Fürth StadtZEITUNG

Das offizielle Amtsblatt der Stadt Fürth | Auflage **65500** | Ausgabe **[14] 2011** vom 20.07.2011 | **67.** Jahrgang

Staatsminister lobt Entwicklung des jungen Universitätsstandorts

Die Erfolgsgeschichte geht weiter – Elf Millionen Euro Fördergelder fließen – Neuer Lehrstuhl Werkstoffsimulation angesiedelt

Mit der Eröffnung des Zentralinstituts für Neue Materialien und Prozesstechnik (ZMP), einer Einrichtung der Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg (FAU), hat 2006 die Geschichte der Stadt Fürth als Universitätsstandort seinen Anfang genommen. Seitdem hat sich viel getan, wie vor Kurzem Oberbürgermeister Thomas Jung, der bayerische Staatsminister für Wissenschaft, Forschung und Kultur, Wolfgang Heubisch, FAU-Präsident Professor Karl-Dieter Grüske und Professor Robert F. Singer, Sprecher der kollegialen Leitung des ZMP, unisono verkündeten. Anlass war ein gemeinsamer Termin anlässlich des fünfjährigen Bestehens der universitären Forschungseinrichtung. „Die positive Entwicklung des Universitätsstandorts Fürth in den vergangenen fünf Jahren zeigt: Es war richtig, dass sich die Uni Erlangen-Nürnberg hier aufgestellt hat. Diesen Weg werden wir weitergehen“, so der Staatsminister, der sich bei einem Rundgang durch das Haus über die fünf wichtigsten Forschungsbereiche des Instituts informierte. Auch in diesem Jahr geht die Erfolgsgeschichte des ZMP weiter. Denn in einem Nachbargebäude für den Bereich Werkstoffwissenschaften siedelt sich der neugeschaffene Lehrstuhl Werkstoffsimulation an. Besonders erfreulich: Aus dem Strukturprogramm, das die bayerische Staatsregierung für die Region Nürnberg-Fürth nach der Quelle-Insolvenz aufgelegt hatte, stehen elf Millionen Euro Fördermittel in den nächsten Jahren zur Verfügung, die zum größten Teil in das neue Projekt „VerTec“ (Verfahrenstechnik) fließen. Mit dem neuen Vorhaben sollen Materialien und Prozesse entwickelt werden, die die wirtschaftliche Herstellung neuartiger Werkstoffe gewährleisten. Singer spricht von einer „Revolution in der Fertigungstechnik“, die zudem die Herstellungskosten für Unternehmen deutlich reduzieren kann.

Foto: Gaßner

Beim Rundgang durch das Institut informierten sich der bayerische Staatsminister für Wissenschaft, Forschung und Kultur, Wolfgang Heubisch (2. v. re.), und OB Thomas Jung (2. v. li.) unter anderem über den Arbeitsbereich „Additive Fertigung“.

OB Thomas Jung war beeindruckt: „Was hier als kleines Pflänzchen begann, hat sich eindrucksvoll entwickelt. Mit dem Fraunhofer Institut, den universitären Einrichtungen in der Uferstadt und der privaten Universität der Diakonie Neuendettelsau, die bald eröffnet, verzeichnen wir an allen Fronten viel Fortschritt.“ Dass sich in den kommenden drei Jahren die Zahl der derzeit 58 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verdoppeln soll, freut den Rathauschef ebenso wie Wirtschafts- und Wissenschaftsreferenten Horst Müller: „Die massiven Anstrengungen Anfang dieses Jahrtausends tragen nun Früchte. Die Stadt Fürth profitiert enorm von den hochqualifizierten Arbeitsplätzen, die hier entstehen.“

Stadtpark feiert runden Geburtstag mit buntem Programm

Programm für Jung und Alt – Großes Kinderfest zum Jubiläum der Abfallwirtschaft – Festwochenende mit Sommernachtsball

Das Jubiläumsprogramm zum 100. Geburtstag des Fürther Stadtparks ist zwar klein, dafür aber fein. Denn zum bunten Programm zählen Führungen, Ausstellungen und – als Höhepunkt – das große Festwochenende, das am Samstag, 23. Juli, mit dem Sommernachtsball beginnt. Während des rauschenden Festes im prächtig illuminierten Stadtpark sind bei einer Re-Fashion Catwalk-Show ideenreichen Kreationen aus Reststoffen zu bewundern, die zum Doppeljubiläum des Stadtparks und der städtischen Abfallwirtschaft entworfen wurden. Eine weitere Besonderheit zum runden Geburtstag: eine attraktive Rosenzüchtung wird an diesem Abend offiziell getauft.

Foto: Stadtarchiv Fürth

Stadtgartendirektor Hans Schiller gestaltete den Stadtpark anlässlich der Gartenschau „Grünen und Blühen“ im Jahr 1951 um. Diese historische Aufnahme zeigt den damaligen Haupteingang.

Einen Tag nach dem großen Tanzereignis lockt der Stadtparkfrühschoppen mit viel Live-Musik von 11 bis 15 Uhr bei freiem Eintritt in Fürths schönste Grünfläche. Pünktlich zum entspannten Familientag öffnet auch „El Dorado – Im Land der Wertstoffe“ seine Türen: mit vielen fantasievollen Aktionen wird am Sonntag, 24., und Montag, 25. Juli, 100 Jahre

>> Fortsetzung auf Seite 2 >>

In den Ruhestand verabschiedet

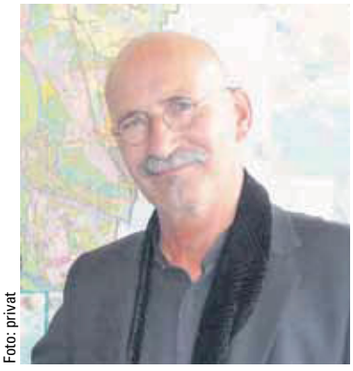


Foto: privat

Christian Schöner, Leiter des Stadtplanungsamtes, ist in den Ruhestand verabschiedet worden. Er hat am 1. April 1983 bei der Verwaltung als Abteilungs- und stellvertretender Amtsleiter begonnen und führte das für die bauliche Entwicklung und Gestaltung der Stadt wichtige Amt seit dem 1. August 1985 als Amtsleiter. Während seiner Dienstzeit hat sich die Stadt Fürth in vielerlei Hinsicht positiv entwickelt. Beispiele dafür sind die Konversion der großen Kasernenareale sowie viele Neugestaltungsprojekte in der Innenstadt. Seine Nachfolge hat sein langjähriger Stellvertreter Dietmar Most angetreten.

Die Sparkasse meldet

Fundsachen
In den Geschäftsräumen der Sparkasse Fürth wurden vom **1. April bis 30. Juni** folgende Geldbeträge und Gegenstände gefunden, die von den Empfangsberechtigten noch nicht abgeholt wurden: **Beträge zu: 5, 10 und 20 Euro sowie Goldmünzen.** Die Empfangsberechtigten werden hiermit aufgefordert, ihre Rechte bis 30. September 2011 geltend zu machen.

In eigener Sache

Wie mehrfach berichtet und auch in der Tagespresse zu lesen war, muss die Stadt Fürth den Gürtel in finanzieller Hinsicht enger schnallen. Daher hat der Stadtrat mehrere Sparpakete verabschiedet. Auch die StadtZEITUNG ist betroffen. Daher gibt es in diesem Jahr zum ersten Mal nur 23 und nicht wie bislang 24 Ausgaben. Das bedeutet, dass die StadtZEITUNG Nummer 15 ein Woche später als gewohnt und damit am **10. August** erscheint. Auch die Sommerpause wurde verlängert, so dass Ausgabe Nummer 16 ab **14. September** verteilt wird. Das Team der StadtZEITUNG bittet dafür um Verständnis.

<< Fortsetzung von Seite 1 <<

Stadtpark feiert runden Geburtstag mit buntem Programm

Abfallwirtschaft gefeiert. Geöffnet ist das Kinderparadies an beiden Tagen von 12 bis 18 Uhr, am Montag sind von 12 bis 15 Uhr Schulklassen herzlich willkommen. Anmeldungen dazu bei der SCHULE DER PHANTASIE, Telefon 368 73 39.
Hinweis: Bei Regen finden der Sommernachtsball, der Stadtparkfrühschoppen und auch das Kinder- und Familienfest „El Dorado“ eine Woche später statt. Karten für den Sommernachtsball behalten ihre Gültigkeit. Alle Informationen zum Festwochenende und weitere Termine zum Jubiläum „100 Jahre Stadtpark“ unter www.fuerth.de.

Diese Veranstaltung wird unterstützt von:
KURZ NORMA Sparkasse Fürth OBI SCHULTHEISS

Stadtrat vereidigt

Foto: Mittelsdorf

In der jüngsten Stadtratssitzung hat Oberbürgermeister Thomas Jung Andreas Göppl vereidigt. Der SPD-Politiker tritt die Nachfolge des verstorbenen Stadtrats und Altbürgermeisters Hartmut Träger an. Er übernimmt die Pflegschaft für die Berufsschulen I und II. Die ebenfalls bislang von Hartmut Träger versehene Pflegschaft für das Stadttheater geht an Stadtrat Rudi Lindner.

Betriebsurlaub

Das Rundfunkmuseum der Stadt Fürth hat wegen Betriebsurlaub von **Montag, 1., bis einschließlich Freitag, 19. August,** geschlossen. Ab Samstag, 20. August, ist das Museum wieder zu den normalen Öffnungszeiten samstags und sonntags 10 bis 17 Uhr sowie dienstags bis freitags 12 bis 17 Uhr geöffnet. Kontaktieren kann man das Museum während des Betriebsurlaubs unter rundfunkmuseum@fuerth.de. Die Mails werden aber erst ab 21. August beantwortet.

Heiraten am 11.11.11

Nur noch heuer und im Jahr 2012 besteht die Möglichkeit, an einem Tag mit unvergesslichem Datum die Ehe zu schließen. Das Fürther Standesamt bietet am 11. November im historischen Sitzungssaal des Rathauses von **9 bis 15 Uhr** und im Festsaal des Schlosses Burgfarrnbach von **9.30 bis 14 Uhr** Trauungen an. Noch sind Termine frei. Weitere Information erteilt das Standesamt unter der Rufnummer 974-15 82.

Inhalt

Fürth Shop.....16

Termine
In aller Kürze 24

Amtsblatt 25
Ärzte und Apotheken 29
Familiennachrichten.....30
Sport.....34

Grüner Markt
Kleinanzeigen 34
Impressum.....35

Näheres zur Gedenkstunde am Hiroshima-Mahnmal lesen Sie auf Seite 6.

Bitte beachten: Die diesjährige **OB-Radtour** findet nicht wie ursprünglich angekündigt am **Samstag, 27. August**, statt, sondern am **Samstag, 10. September, 14 Uhr. Mehr dazu lesen Sie in der StadtZEITUNG am 10. August.**

Vorschau

Die nächste Ausgabe der Stadt**ZEITUNG** erscheint am 10. August 2011 u.a. mit diesen Themen:
- Bündnis für Mobilität tritt in Aktion
- Neubau des Städtischen Altenheims eingeweiht
- Theaterstraße runderneuert

Anzeigenschluss: 2. August 2011
Kleinanzeigenschluss: 2. August 2011, 12 Uhr

Rathaus – Lob & Kritik

Kritisch angemerkt wurde:
- Hundekot auf Gehwegen, in Anlagen und Grünflächen

Lob gab es für:
- Fahrbahngestaltung Dr.-Meyer-Spreckels-Straße
- Open-Air-Wochenende der Musikschule im Südstadtpark
- Fürth Festival
- 30 Jahre Kulturring C
- 20 Jahre AK Dorfgestaltung Poppenreuth

Wirtschaftsticker

Die Metropolregion Nürnberg sucht „kulinarische Stars“ unter dem Motto „Unsere Originale“ aus Franken und der Oberpfalz. Am ersten Spezialitätenwettbewerb können alle teilnehmen, die mit regionaltypischen Erzeugnissen, Gerichten oder anderen leckeren Ideen mit Tradition und Lokalkolorit überzeugen. Bis zum **31. August** werden die Bewerbungen in der Geschäftsstelle der Metropolregion, Rathausplatz 2, Nürnberg, angenommen. Ausführliche Informationen und das Teilnahmeformular gibt es unter www.spezialitaetenwettbewerb.de. Auf der Consumenta (26. Oktober bis 1. November) werden die Gewinner prämiert.

Herzlichen Glückwunsch

- Am 21. Juli vollendet **Atsuko Kato,** Kulturpreisträgerin der Stadt Fürth, das 61. Lebensjahr,
- am 25. Juli **Herbert Meyerhöfer,** Inhaber des Ehrenbriefes der Stadt Fürth, das 68. Lebensjahr,
- am 26. Juli **Ruth Weiss,** Trägerin des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 87. Lebensjahr,
- am 26. Juli **Walter Schwarz,** Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 76. Lebensjahr,
- am 27. Juli Stadträtin **Dr. Andrea Heilmaier** das 33. Lebensjahr,
- am 29. Juli **Sten Nadolny,** Inhaber des Jakob-Wassermann-Preises der Stadt Fürth, das 69. Lebensjahr,
- am 3. August Stadtrat **Kurt Georg Strattner**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 81. Lebensjahr,
- am 10. August **Erich Kröner,** Inhaber des Ehrenbriefes der Stadt Fürth, das 71. Lebensjahr,
- am 10. August Stadtrat **Mohamed Younis** das 64. Lebensjahr.

Neuer Einkaufsschwerpunkt

Einladung zur Bürgerinformationsveranstaltung
In seiner letzten Sitzung vor der Sommerpause am 27. Juli entscheidet der Fürther Stadtrat, wer der Investor für den geplanten Einkaufsschwerpunkt Breitscheidstraße sein wird.
Am **Donnerstag, 4. August,** lädt die Stadt Fürth alle interessierten Bürgerinnen und Bürger um **19.30 Uhr** in die Berufschule Ludwig Erhard (Theresienstraße 15) ein. Bei dieser Bürgerinformationsveranstaltung stellt der Investor seine Pläne und Überlegungen zu diesem wichtigen Projekt vor.
Derzeit sind auf der Homepage der Stadt Fürth unter www.fuerth.de die drei Investorenpräsentationen zu sehen.

Einladung zu Sitzungen

- **Umweltausschuss:** Donnerstag, 21. Juli, 15 Uhr, Rathaus.
- **Finanz- und Verwaltungsausschuss:** Mittwoch, 27. Juli, 13.30 Uhr, Rathaus.
- **Stadtratssitzung:** Mittwoch, 27. Juli, 15 Uhr, Rathaus.

Änderungen vorbehalten!

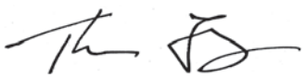
Liebe Fürtherinnen, liebe Fürther,

die umstrittenen Planungen zum Thema S-Bahn-Verschwenk auf unserem Stadtgebiet in Steinach müssen von der Bundesregierung und dem Freistaat Bayern überprüft werden. Dies hat der Petitionsausschuss des Deutschen Bundestags nun einstimmig über die Parteigrenzen hinweg beschlossen.
In dem Beschluss heißt es, dass die Planungen für die S-Bahn-Strecke bei Fürth-Steinach im Rahmen des Verkehrsprojektes Deutsche Einheit Schiene Nummer Acht zu überprüfen sind und der Bahnhof Vach in Stadeln erhalten bleiben soll.
Damit wurde den seit 18 Jahren geäußerten Bedenken der Stadt Fürth gegen die von der Deutschen Bahn aufgelegten Planungen, die S-Bahn im Bereich Fürth-Steinach in einem Verschwenk zu führen, endlich Rechnung getragen. Wir kämpfen – gestützt von allen politischen Parteien im Stadtrat – für eine S-Bahn-Strecke auf der bisherigen Bestandstrasse, um einen unnötigen Flächenverbrauch und eine schlechtere Erschließungswirkung zu vermeiden. Des Weiteren würde bei einem Verschwenk der bestehende Bahnhof Vach in Stadeln wegfallen.
Mit diesem Ergebnis bin ich mehr als zufrieden, denn unsere in allen Punkten nachvollziehbare Haltung zu den S-Bahn Planungen hat offenbar die Mitglieder des Petitionsausschusses, die sich vor wenigen Wochen hier in Fürth selbst ein Bild gemacht hatten, ganz klar überzeugt. Mein herzlicher Dank gilt in diesem Zusammenhang der großen Unterstützung der drei örtlichen Bundestagsabgeordneten Marlene Rupprecht, Staatssekretär Christian Schmidt und Uwe Kekeritz, die die Planungen vorbildlich und ausschließlich sachorientiert geprüft haben. Besonders danke ich auch dem Bürgeraktionsbündnis, das mit seiner Petition diese wichtige Entscheidung in Berlin erst möglich gemacht habe. Und ein weiteres großes Dankeschön gebührt dem Verkehrsplanerteam im städtischen Baurreferat, das zusammen mit Stadtbaurat Joachim Krauße vorbildliche Arbeit hierzu geleistet hat.
Wie geht es weiter? Der Freistaat Bayern und die Deutsche Bahn müssen nun nach meiner Auffassung mit sofortiger Wirkung alle bisherigen Pläne für eine unsinnige Verschwenktrasse aufgeben und ab heute gemeinsam mit der Stadt die sinnvolle Bestandstrassenlösung umsetzen. Auch die Bahn und das bayerische Wirtschaftsministerium können sich nicht über ein einstimmiges und somit parteiübergreifendes Votum der gewählten Vertreter des deutschen Volkes hinwegsetzen.

Foto: Stadtplanungsamt

Akribisch hatte das Stadtplanungsamt die Planungen rund um den S-Bahn-Verschwenk für die Beratungen des Petitionsauschusses visuell dargestellt.

Ihr



Dr. Thomas Jung

Wenn Sie mit OB Jung in Kontakt treten möchten, schreiben Sie bitte an das Bürgermeister- und Presseamt der Stadt Fürth, 90744 Fürth, Stichwort: Leserbrief, oder mailen Sie Ihr Anliegen unter stadtzeitung@fuerth.de.

Grundsteinlegung für neues Fraunhofer Institut im Golfpark

Entwicklungszentrum Röntgentechnik soll bis Sommer 2013 fertig gestellt werden – Stärkung der Wissenschaftsstadt

Der Grundstein ist gelegt, die Bauarbeiten haben begonnen: Im Golfpark Fürth entsteht gleich im Anschluss an die im vergangenen Herbst eingeweihte Testhalle für einen Linearbeschleuniger (wir berichteten) mit dem Entwicklungszentrum Röntgentechnik (EZRT) ein neues Institut der Fraunhofergesellschaft. „Ein Freudentag für die Kleeblattstadt“, wie Oberbürgermeister Thomas Jung betonte.
Diesen wollte sich auch der bayerische Wirtschaftsminister Martin Zeil nicht entgehen lassen, der extra aus München anreiste. Er sprach von einem weiteren wichtigen „Baustein für eine positive wirtschaftliche Entwicklung der gesamten Region und bezeichnete die Fraunhofer Institute als „Königsklasse der angewandten Forschung“. Insgesamt fließen rund 20 Millionen Euro in den Neubau, wobei Bund und Freistaat je die Hälfte davon aufbringen. Ab Sommer 2013 soll er für 220 Wissenschaftler beste Arbeitsbedingungen schaffen und neben Seminarräumen, Büros und einem Casino auch einen Saal für Vorlesungen beherbergen.
Ein wichtiger Förderer und Protagonist des neuen Instituts war und ist Professor Heinz Gerhäuser, Leiter des Fraunhofer Instituts für Integrierte Schaltungen (IIS). Sichtlich bewegt sagte er, dass mit der Grundsteinlegung für ihn nun ein Traum in Erfüllung gehe. Zukünftiger Hausherr des Gebäudetraktes, der sich wie ein wellenförmiges Band zwischen der Flugplatzstraße und dem Golfplatz entlang ziehen wird, ist EZRT-Leiter Professor Randolf Hanke. Er erinnerte daran, wie er vor elf Jahren in der Uferstadt angefangen hat und welche schnelle und dynamische Entwicklung seine Abteilung und auch Fürth verzeichnen konnte: „Damals war die Kleeblattstadt noch hochschulfreie Zone, heute darf sie sich Wissenschaftsstadt nennen.“
Spezialgebiet des Entwicklungszentrums ist die Bauteilprüfung und Materialcharakterisierung zum Beispiel mit Hilfe von Röntgen- und Ultraschalltechnik oder der Computertomographie. Einsatzgebiete sind vor allem Luft- und Raumfahrt, die Automobilindustrie aber auch die Durchleuchtung von großen Containern und damit der Bereich Sicherheit. Nach seiner Fertigstellung wird das EZRT laut Hanke eines der weltweit größten Forschungszentren in diesem Bereich sein.
Nicht zuletzt deshalb erwartet sich Jung von dem neuen Institut eine weitere Stärkung des Wirtschaftsstandortes Fürth und des Areals bei Atzenhof: „Fraunhofer verfügt über eine enorme Strahlkraft und daher bin ich überzeugt, dass der Golfpark eines der begehrtesten Gewerbegebiete in der Region wird.“

Foto: Mittelsdorf

Grundsteinlegung mit vereinten Kräften: Für den künftigen Institutsleiter Professor Randolf Hanke (2. v. li.) und Professor Heinz Gerhäuser (2. v. re.) ein wichtiger Moment, über den sich auch Wirtschaftsminister Martin Zeil (Mitte), OB Thomas Jung (5. v. re.), Wirtschaftsreferent Horst Müller (4. v. re.) und Landtagsabgeordnete Petra Guttenberger (3. v. re.) freuten.

Bürgerstiftung und SpVgg Greuther Fürth beschließen Partnerschaft

Kleeblatt unterstützt die Stiftungsaktivitäten und stellt Bande zur Verfügung – Gemeinsamer Stand auf dem Grafflmarkt ist geplant

Die Bürgerstiftung Fürth und die SpVgg Greuther Fürth wollen in Zukunft enger miteinander kooperieren. Eine entsprechende Vereinbarung haben der Vorstandsvorsitzende der Stiftung, Thomas Märtz, und der Präsident der Spielvereinigung, Helmut Hack, in diesen Tagen getroffen. Damit wurde die lose Zusammenarbeit, die bereits in der abgelaufenen Bundesliga-Saison begonnen hatte, auf eine feste und zukunftsorientierte Basis gestellt. Für Märtz ist dies ein konsequenter Schritt: „Durch die Unterstützung des Sportvereins können wir uns als Stiftung noch stärker im Bewusstsein der Fürther Bürgerinnen und Bürger verankern. Wir profitieren vom hervorragenden Image des Kleeblatts und hoffen so, noch mehr Menschen mit unseren sozialen Projekten erreichen und sie dafür begeistern zu können.“
Auch für Hack ist der Zusammenschluss ein wegweisendes Projekt: „Wir bekennen uns seit jeher zu unserer gesellschaftlichen Verantwortung für die Stadt und ihre Menschen. Mit der Bürgerstiftung haben wir nun einen Partner, der uns maßgeblich hilft, unsere sozialen Aktivitäten zu bündeln und zielgerichtet einzusetzen. Um hier eine maximale Entfaltungskraft zu schaffen, werden wir uns mit all unseren Möglichkeiten für deren Projekte einsetzen.“
Die Kooperation sieht unter anderem vor, dass Verantwortliche und Spieler bei öffentlichen Auftritten der Stiftung Präsenz zeigen und so zu Botschaftern der guten Sache werden. Darüber hinaus hat die soziale Initiative eine 60 Meter lange Bande im Stadion zur Verfügung gestellt bekommen. In der neuen Bundesligasaison soll auch bei einem attraktiven Heimspiels ein „Sozial-Zuschlag“ von einem Euro erhoben werden, der in voller Höhe Stiftungsprojekten zugute kommt. Und anlässlich des nächsten Grafflmarkts werden sowohl der Verein selbst als auch etliche Spieler der Profi-Mannschaft ihre Keller und Dachböden ausmisten und die auf einem gemeinsamen Stand zugunsten der Organisation feilbieten.
Weitere Infos gibt es unter www.buergerstiftung-fuerth.de. Spendenkonto: Bürgerstiftung Fürth, Flessabank Fürth, Konto 410 400, BLZ 793 301 11.

Foto: privat

Wollen sich nachhaltig für die Stadt Fürth einsetzen: Helmut Hack, Präsident der Spielvereinigung Greuther Fürth (li.), und Thomas Märtz, Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung Fürth, freuen sich auf die Zusammenarbeit.

Was ist los im Fluss?

Unter diesem Motto tauchen am **Sonntag, 24. Juli, 14 Uhr,** Oberbürgermeister Thomas Jung und Gewässerkundler Gunnar Förg auf den Pegnitzgrund. Dabei versuchen sie, bisher nicht in Fürth heimische Tierarten für die Zuschauer an die Wasseroberfläche zu bringen. Gunnar Förg wird deren Lebensweise dann allen Interessierten erklären. Treffpunkt für die Tauchaktion, die im Rahmen der diesjährigen Bayern Tour Natur stattfindet und zu der alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen sind, ist die Ludwigbrücke über der Pegnitz.

Archivfoto: Gisela Förg

OB Thomas Jung und Gewässerkundler Gunnar Förg (re.) bei einem Tauchgang.

WIR SUCHEN DIE BESTEN
Stylisten / Innen & Auszubildende

SIE ...
- gehen gerne mit Menschen um
- haben immer ein Lächeln auf den Lippen
- sind engagiert, ehrgeizig, flexibel & verantwortungsbewusst
- sind kreativ & legen Wert auf eine Top-Beratung
- bilden sich gerne weiter
- wollen mehr als Andere

WIR BIETEN
- Spaß bei der Arbeit
- eigenverantwortliches Arbeiten
- engagiertes & motiviertes Team
- Teamgeist
- außergewöhnliche Atmosphäre
- kreative Entfaltungsmöglichkeiten
- Top Aus- & Weiterbildung
- leistungsbezogene Bezahlung
- Perspektiven

Agnello Friseure
Königstraße 132
90762 Fürth
Mobil: 0172 – 8 64 08 11

Agnello & FRIENDS

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 9.00 - 19.00 h
Samstag 9.00 - 16.00 h

Dank an Wehrersatzdienstleistende

Helfer von Feuerwehr, THW und BRK erhielten zum Dank eine Urkunde - Verpflichtung endete

Nach dem vom Bundestag verabschiedeten Wehrrechtsänderungsgesetz sind Wehrpflicht und Zivildienst seit dem 1. Juli ausgesetzt. Das bedeutet auch, dass die Wehrersatzdienstleistenden im Zivil- und Katastrophenschutz ihren Feuerwehrhelm, ihre BRK- oder THW-Jacke hinlegen und aufhören können. Ihre Verpflichtung, die verbleibende Dienstzeit abzuleisten, entfällt. Eine Einberufung zum Grundwehrdienstdienst steht ja nicht mehr zur Debatte. Dieser Tage hat das Amt für Brand- und Katastrophenschutz die derzeit noch verpflichteten Helfer ins Rathaus eingeladen und ihnen mit einer Urkunde für die geleisteten Dienste gedankt. Natürlich auch mit der Bitte verbunden, dabei zu bleiben und die Organisationen weiterhin zu unterstützen. Erfreulich: viele halten die Treue.

Aufgefangen werden soll der Verlust durch den Bundesfreiwilligendienst, bei dem sich Interessierte ein Jahr lang einer Organisation anschließen können. Ob dies gelingt, hängt nach Meinung von Rechts-, Ordnungs- und Umweltreferent Christoph Maier von der Akzeptanz und der Verankerung in der Gesellschaft an. Wenn die sogenannten „Bufdis“ Vorteile zum Beispiel bei der Jobsuche erhielten, wäre die Motivation höher. Gleichzeitig stiegen die Chancen, dass der Wegfall der Wehrersatzdienstleistenden auch mittel- und langfristig aufgefangen werden könne. Kurzfristig ist dem für den Katastrophenschutz zuständigen Referenten aber nicht bange, da doch viele der Helfer ihren nunmehr freiwilligen Einsatz fortsetzen.

Foto: Mittelsdorf

Gruppenbild der Wehrersatzdienstleistenden mit ihren Kollegen in den Einrichtungen Feuerwehr, THW und BRK: 20 der insgesamt 60 verpflichteten Helfer folgten der Einladung ins Rathaus.

Unsere Kompetenz // Ihr Vorteil
Zu warm?
Klimaanlagen-Check!

Wir beraten Sie gerne!
FUCHS GmbH
Georg-Benda-Str. 7
90763 Fürth
Tel.: 0911/784 90 81
www.airconservice.de
WAECO
by Dometic GROUP

Applaus für großes Open-Air-Wochenende im Fürther Südstadtpark

Foto: Mittelsdorf

Foto: Mittelsdorf

Foto: Borovaya

Stimmungsvolle Klassik und mitreißender Jazz standen auf dem Programm des großen Open-Air-Wochenendes, zu dem die Musikschule zu ihrem 25. Geburtstag in den Südstadtpark geladen hatte. Über 2000 Besucher lauschten zunächst am Samstagabend den Jungen Fürther Streichhölzer um Dirigent Bernd Müller (Fotos oben), die zu einer märchenhaften Sommernacht einluden. Einen Tag später ging es mit Jazz vom Feinsten weiter. Die ausgelassene Stimmung fand auch keinen Abbruch, als die letzten drei Bands ihren Auftritt wegen eines Gewitters kurzerhand in den Konzertsaal der Musikschule verlegen mussten.

Diese Veranstaltung wird unterstützt von:

BMW Niederlassung Fürth · ECKART PLAZA · da kapo · OBI · KURZ · Tucher · NORMA · FÜRTHER Nachrichten · P&P GRUPPE BAYERN

Wollen Sie eine Immobilie kaufen? ... oder verkaufen?

Nutzen Sie Dienstleistung und Erfahrung:
Bewertung, kompetente und professionelle Beratung und Abwicklung durch

DR. SCHAEFER IMMOBILIEN e.K.
Telefon: 0911 - 92 99 8-0
Email: schaefer@dr.schaefer-immobilien

Feuchte Mauern?
Abfallender Verputz? Schimmel? Salpeter?
Dauerhafte Trockenlegung auch ohne Aufgraben. Alle Arbeiten mit Garantie! Beratung, Ausführung, günstige Preise
bautenschutz joh. katz ☎ 0 91 22/79 88-0
Ringstraße 51 · 91126 Rednitzhembach
Der Spezialist seit über 25 Jahren. Allerorts.
www.bautenschutz-katz.de

Gedenken an Hiroshima, Nagasaki und Fukushima

Jedes Jahr gedenkt die Stadt Fürth der Opfer des Atombombenabwurfs in Hiroshima und Nagasaki im August 1945. In diesem Jahr wird die Vergangenheit durch die aktuellen, schrecklichen Ereignisse in Japan eingeholt. Auf die ohnehin schon furchtbaren Erdbeben folgte im Frühjahr in Fukushima die Atomkatastrophe. So ist die Veranstaltung am **Freitag, 5. August, 17 Uhr,** zu einer Gedenkstunde im Fürther Stadtpark bei der Auferstehungskirche (Nürnberger Straße 15) an die Opfer von Hiroshima, Nagasaki und Fukushima zu verstehen. Treffpunkt ist das Mahnmal, das der Fürther Kulturpreisträger Kunihiko Kato zur Erinnerung an die Atombombenabwürfe geschaffen hat. Die Stadt sieht sich als Mitglied im weltweiten Städtebündnis für den Frieden mehr denn je in der Verpflichtung und der Verantwortung, für ein gewaltfreies, gerechtes und freiheitliches Miteinander sowie ein Umdenken in der Atompolitik einzutreten.

Ihr Sommergarten – Lebensfreude pur!

Betörende Düfte schweben durch den sommerlichen Garten. Rosen, Lavendel, Kräuter und viele Kübelpflanzen machen ihn zum Erlebnis für Ihre Sinne. Auch die Augen kommen aus dem Staunen nicht heraus, beispielsweise beim Betrachten der rosa Riesenblüten des Sumpfhibiskus. Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer!

Werbeangebote gelten ab sofort – solange der Vorrat reicht.

Gartenwelt **Dauchenbeck**
grün erleben

3. FÜRTHER KUNDENSPIEGEL **Platz 1** BRANCHENSIEGER
Untersucht: 5 BAU-/GARTENMÄRKTE
87,1% Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad
Freundlichkeit: 92,3% (Platz 1)
Beratungsqualität: 91,6% (Platz 1)
Preis/Leistungsverhältnis: 78,1% (Platz 1)
Kundenbefragung: 012011
Befragte (Bau-/Gartenpr. 864 von N (Gesamt) = 910
MF Consulting Dipl.-Kfm. Dieter Gratt
www.kundenspiegel.de Tel: 09911/94661

Riesen-Hibiskus „Luna“
Gigantische rosa Blüten, sonniger Standort, ca. 40 – 50 cm Höhe, Topf-Ø 19 cm
Stück **9,99€**

Mädchenauge Coreopsis grandiflora
Pflegeleichte Staude für sonnige Beete, Topf-Ø 12 cm
Stück **1,49 €**

Mainstraße 40 · 90768 Fürth
Tel.: 09 11 / 9 77 22 - 0
www.gartenwelt-dauchenbeck.de
Montag – Freitag 8.30 – 19.00 Uhr
Samstag 8.00 – 17.00 Uhr
Besuchen Sie auch unser Gartenwelt Café. Genießen Sie Köstliches im Grünen.

Altes Pennal außen und innen in neuem Glanz

Hardenberg-Gymnasium energetisch saniert – Fassadenanstrich von Schule selbst gestemmt

1,6 Millionen Euro sind für die Verbesserung der Energetik und des Brandschutzes am Hardenberg-Gymnasium im Fürther Süden aufgewendet worden. So zum Beispiel für neue Fenster- und Türelemente, Beleuchtungen, Entrauchungsanlagen, Sonnenschutz, Fluchttreppen und eine Dämmung der obersten Geschossdecke. Hierbei wurde die Schule von der Regierung durch das Konjunkturpaket II mit rund einer Millionen Euro und der Stadt Fürth mit einem Eigenanteil von 700 000 Euro unterstützt, da „uns die Schulen wirklich etwas wert sind“, wie Oberbürgermeister Thomas Jung bei einem Pressetermin betonte. Im März wurde das bereits stehende Gerüst an der Seite zur Kaiserstraße genutzt, um das Gebäude auch von außen durch einen neuen Anstrich zum Glänzen zu bringen. Die Kosten in Höhe von 67 000 Euro hat die Schule dabei durch Sponsoren selbst geschultert. Der Rathauschef und der Schulleiter des Gymnasiums, Dietmar Jungkunz, sind einer Meinung, dass das Gesamtbild von Hardenberg, Kirche St. Heinrich und Frauenschule nun auch optisch viel harmonischer wirkt und „da der erste Eindruck von außen kommt, gehen die Schüler viel lieber in die Schule, wenn diese schön aussieht“. Um im Baujubiläumsjahr „rundherum“ einen guten Eindruck zu machen, sollen dann auch die restlichen Fassaden verschönert werden, wenn es nach Jungkunz geht.

Foto: Wunder

Nach der energetischen Sanierung und dem neuen Anstrich an der Fassade strahlt das Hardenberg-Gymnasium von innen und außen in neuem Glanz.

Lebenslust Goldschmieden
Das Schmuckstück
Kunst & Kurse in Edelmetall & Edelstein
Stefanie Stenzel
Theaterstraße 45 (Innenhof), 90762 Fürth
Tel.:0911/9792256, Fax.:0911/9792257
www.Schmuckstueck-Fuerth.de
email:St.Stenzel@Schmuckstueck-Fuerth.de
Trau(m)-Ringe & Schmuck:
selbstgefertigt in Kursen
oder
maßgeschmiedet im Atelier
...angenehme Atmosphäre &
liebevoll gestaltete Unikate:
alles außer gewöhnlich!

KOMPLETTRENOVIERUNG VON MEISTERHAND
Uwe Kastl
Stadelner Hauptstr. 89 90765 Fürth Tel: 0911/332733
www.raumausstattung-kastl.de
TAPEZIER- UND MALERARBEITEN
BODENBELÄGE ALLER ART
15% RABATT
AUF GARDINEN UND ZUBEHÖR
BIS 30.09.2011

Medizinische Vollversorgung unter einem Dach in der Innenstadt

Neues „Facharzt Forum Fürth“ hat eröffnet – Mit 30 Millionen Euro Investitionssumme größtes Bauprojekt seit dem City-Center

Ein absolutes Vorzeigeprojekt, das optimale medizinische Versorgung mitten in der Innenstadt garantiert, hat dieser Tage am Bahnhofsplatz seine Türen geöffnet. Auffallend hell und großzügig präsentiert sich das neue „Facharzt Forum Fürth“, das auf insgesamt 9000 Quadratmetern „alles an medizinischer Fachlichkeit anbietet, was es gibt“, so Angelika Knöckel, Geschäftsführerin des Planungsbüro knöckel & partner Fürth.

Vier Jahre lang wurde an dem Konzept für das Haus gearbeitet. Das Besondere: Von Beginn an war ein Großteil der Mieter bei den Planungen mit eingebunden. Somit konnten die Facharztpraxen und Gewerbeflächen für medizinische Dienstleister individuell auf die speziellen Anforderungen der einzelnen Fachrichtungen abgestimmt werden.

Dass sich die lange Planungsphase gelohnt hat, wird bei einem Rundgang durch die Stockwerke schnell deutlich: Hier findet der Patient alles unter einem Dach – ohne lange Wege oder Wartezeiten. Und: Das Ambiente ist ansprechend und bietet viel Raum für Austausch sowohl unter den Medizinern als auch den Patienten.

So sind im Erdgeschoss Gesundheitsdienstleister wie eine Apotheke oder ein Orthopädiegeschäft und ein Café mit Loungebereich untergebracht, in dem man entspannt auf den nächsten Termin warten kann. Eine Etage höher befinden sich ein ambulantes OP-Zentrum, Radiologie, Chirurgie und Orthopädie. Im zweiten Stock findet man eine hausärztliche Praxis, Gastroenterologie und einen Kardiologen bzw. Pneumologen. Praxen von Zahnärzten, Frauenärzten, Hebammen und für Kinder- und Jugendmedizin sowie ein Laserinstitut runden im obersten Stockwerk das medizinische Versorgungsangebot ab.

Bis Ende des Jahres sollen alle Räume des „Facharzt Forum Fürth“, das mit einer Investitionssumme von 30 Millionen das größte Innenstadtprojekt nach der Eröffnung des City-Center 1985 ist, bezogen sein. Dann sollen am Bahnhofsplatz 6 täglich bis zu 4000 Patienten optimal versorgt werden.

Foto: Gaßner

Bei einem Tag der offenen Tür stellte sich das neue „Facharzt Forum Fürth“ den interessierten Besuchern vor.

Spatenstich für zweites Bauprojekt der „wohnfürth“ in Stadeln

18 neue Wohnungen entstehen durch WBG-Tochter – Große Nachfrage im zentral gelegenen Vorort – Gute Infrastruktur

Spatenstich in der Westlichen Waldringstraße: Die Firma „wohnfürth“, ein Tochterunternehmen der städtischen Wohnungsbaugesellschaft WBG und der infra, realisiert nun ihr zweites Bauprojekt in Stadeln.

Foto: Wunder

Zum Startschuss des Baubeginns in der Westlichen Waldringstraße griffen Aufsichtsratsvorsitzender Sepp Körbl, OB Thomas Jung, Rolf Perlhofer, Geschäftsführer „wohnfürth“, Zapf-Projektleiter Otmar Mahr, Architekt Dieter Ludwig und Edwin Schulze von der Firma Zapf (v. li.) gerne zu den Spaten.

Nach neuen Wohnungen in der Karl-Hauptmannl-Straße folgen 18 weitere auf dem Areal, auf dem sich zuvor ein Mietshaus mit Kleinraumwohnungen mit ungünstigen Grundrissen und nicht ausreichenden Sanitäranlagen befand. Da eine Sanierung zu aufwändig gewesen wäre, entschloss sich die wohnfürth zum Abriss und Neubau. Das Gebäude wird nach KFW-Effizienzhaus 70 Standard errichtet und bietet unterschiedliche Flächenzuschnitte zwischen 67 und 116 Quadratmetern mit Dachterrasse, Balkonen oder Gärten.

„Die Nachfrage ist sehr groß, 90 Prozent der Wohnungen sind schon verkauft“, konnte Rolf Perlhofer, Geschäftsführer der „wohnfürth“, verkünden. Aufsichtsratsvorsitzender Sepp Körbl ist zudem erfreut, dass sich die „WBG nun auch wieder um Bautätigkeiten kümmert, und nicht mehr nur verwaltet oder renoviert.“ Auch Oberbürgermeister Thomas Jung äußerte seine „Riesenfreude, dass die „wohnfürth“ in Stadeln investiert.“ Schließlich sei der Vorort zwischen Erlangen und Fürth zentral gelegen und mit einer sehr guten Infrastruktur ausgestattet. Zudem seien die Möglichkeiten hier neu zu bauen sehr begrenzt. „Das ist wohl eine der letzten Chancen, in Stadeln Eigentum zu erwerben.“

Ausbildung mit Zukunft!

Sie suchen:

- eine vielseitige und kreative Tätigkeit?
- einen Beruf, in dem Sie Menschen helfen können?
- einen sicheren Arbeitsplatz?

Ab September 2011 in Fürth

Dann beginnen Sie eine …

Ausbildung zum Logopäden

Wir bieten:

- eine moderne Schule mit innovativem Schulkonzept
- handlungsorientierten Unterricht und Praxisnähe in enger Zusammenarbeit mit medizinisch-therapeutischen und pädagogischen Einrichtungen
- Bachelor-Studiengang „Health Care Studies“ in Kooperation mit der Hamburger Fernhochschule

Ausbildungsbeginn: jeweils im September, Voraussetzung: Mittlerer Bildungsabschluss

Berufsfachschule für Logopädie Fürth, Bahnhofsplatz 10, 90762 Fürth,
E-Mail: logoschule@er.bfz.de, www.logopaedieschule-fuerth.bfz.de

Berufliche Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (gGmbH)

Der Erweiterungsbau für das Fürther Finanzamt feierte Richtfest

Alle Dienststellen der Behörde an einem Standort vereint – Innenminister spricht von wichtigem Beitrag für den Klimaschutz

11,3 Millionen Euro investiert der Freistaat Bayern in den Neubau für das Finanzamt Fürth. „Durch den Erweiterungsbau hier in der Herrnstraße können alle Dienststellen der Behörde zusammengelegt, an einem Standort untergebracht und damit ein optimaler Dienstbetrieb gewährleistet werden“, sagte Innenminister Joachim Herrmann beim Richtfest. Durch den Einsatz regenerativer Energien und die energetisch optimierte Bausubstanz wird zudem ein Energiebedarf erreicht, der 15 Prozent unter dem Grenzwert der Energieeinsparverordnung liegt. „Das ist ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz“, so der Minister. Die Bauarbeiten begannen im September 2010, im Sommer 2012 werden die neuen Räume bezugsfertig sein. Sobald der Bayerische Landtag die finanziellen Mittel bereitstellt, soll in einem zweiten Bauabschnitt der Altbau des Finanzamtes grundlegend saniert werden.

Foto: Wunder

Rechts das alte Gebäude, links der Neubau des Finanzamtes Fürth: Ab Sommer 2012 sollen die neuen Räume bezugsfertig sein.

Der dreigeschossige Erweiterungsbau hat eine Hauptnutzfläche von knapp 2500 Quadratmetern. Sein Herzstück ist das künftige Servicezentrum im Erdgeschoss. Das Gebäude ist über alle Geschosse barrierefrei erschlossen. Einen dreifachen Dank sprach Oberbürgermeister Thomas Jung aus: Einmal für die städtebauliche Aufwertung der Südstadt, dann für die Gelder des Freistaates und schließlich für die verbesserte Situation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Auch für die Geduld der angrenzenden Nachbarn, die viel Baulärm ertragen mussten, dankte das Stadtoberhaupt ausdrücklich.

Neuer Standort in Atzenhof

Das Unternehmen KVN Kommunaltechnik Vertrieb Nordbayern GmbH (KVN), das aus dem alteingesessenen Landmaschinen- und Kleingerätehändler Sperber hervorgegangen ist, hat sich erfolgreich an seinem neuen Standort in Atzenhof (Aischweg 1) etabliert und dies bei einem Tag der offenen Tür gefeiert.

Foto: privat

Bei Sonnenschein fanden einige Hundert Besucher den Weg nach Atzenhof zur KVN. Am Eröffnungsabend wurden für das Kinderheim St. Michael 1500 Euro gesammelt.

Der Betrieb, der derzeit 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt ist John-Deere-Vertragspartner für die Bereiche Rasen- und Grundstückspflege, Profi-Mäh- sowie Golfplatzpflegetechnik und betreut den Bereich Nordbayern. Im Ladenverkauf werden Motorgeräte der führenden Hersteller wie etwa Stihl, Honda, Herkules oder auch Wolf-Garten angeboten. Dabei handelt es sich um Produkte wie Motorsägen, Rasenmäher, Hochdruckreiniger, Stromerzeuger oder Kehrmaschinen.

Das Leistungsspektrum reicht von der Beratung, über die möglich Vorführung und die Finanzierungslösung sowie kompetente Hilfe nach dem Erwerb. Zur Verstärkung des Servicebereichs sucht KVN Landmaschinenmechaniker oder Auszubildende.

Das Stadtjugendamt stellt sich vor

Beurkundungen
Für bestimmte Erklärungen schreibt unser Recht eine besondere Form vor. Dazu gehören unter anderem Vaterschaftsanerkennungen, Sorgeerklärungen und Unterhaltsverpflichtungen, die „öffentlich beurkundet" werden müssen. Insgesamt sieben unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind ermächtigt, solche Urkunden aufzunehmen. Etwa 1000 Beurkundungen fallen jedes Jahr an.

Urkunden im Zusammenhang mit der Geburt des Kindes
Für ein in der Ehe geborenes Kind gilt immer der Ehemann als Vater, er wird deshalb immer automatisch in die Geburtsurkunde eingetragen. Ist die Mutter des Kindes nicht verheiratet, wird ein Vater nur dann eingetragen, wenn eine wirksame Vaterschaftsanerkennung vorliegt oder die Vaterschaft gerichtlich festgestellt wurde.
Alle die in diesem Zusammenhang anfallenden Erklärungen können Sie beim Jugendamt beurkunden lassen. Wir beraten Sie auch gerne bei Fragen zur elterlichen Sorge und zum Unterhalt von Mutter und Kind.
Ist ein Kind in der Ehe geboren, stammt aber nicht vom Ehemann ab, dann unterstützen wir Sie auf dem Weg zur Änderung des Geburteneintrags.
Alle nötigen Erklärungen können auch schon vor der Geburt des Kindes beurkundet werden.

Foto: Stadtjugendamt

Das Pärchen Susanne Christine Mückner und Claudiu Eugen Nagy halten die Urkunde der Vaterschaftsanerkennug in Händen.

Unterhaltsurkunden
Wenn die Eltern eines Kindes nicht zusammenleben, gibt es Fragen zum Unterhalt. In einem anderen Beitrag dieser Reihe (StadtZEITUNG Nummer 12) haben wir aufgezeigt, wie Ihnen das Jugendamt hier helfen kann (Beratung und Unterstützung in Unterhaltssachen, Unterhaltsbeistandschaft). Besteht dann Einigkeit über die Höhe der Unterhaltsverpflichtung, empfehlen wir dringend, auf der Errichtung eines „Unterhaltstitels" zu bestehen. Nur so wird für Vater, Mutter und Kind Rechtssicherheit geschaffen.
Etwa 400 Unterhaltsurkunden (aus welchen den Kindern monatlich etwa 130 000 Euro an Unterhaltsansprüchen erwachsen) wurden bei uns letztes Jahr unterzeichnet. Ihre Fragen beantworten wir gerne während unserer Öffnungszeiten (vormittags täglich außer mittwochs, am Montag auch nachmittags). Sie finden uns im zweiten Stock des Sozialrathauses am Königsplatz 2 in Fürth.

Ihr Jugendamt

Radfahren für guten Zweck

Foto: privat

Die Fürther PR-Agentur „KONTEXT public relations GmbH" hat sich selbst ein sportliches Ziel gesetzt. Insgesamt zehn Mitarbeiter inklusive der beiden Geschäftsführer wollen noch bis 4. Oktober – wenn im Rahmen der Michaeliskirchweih der 18. Geburtstag der Agentur gefeiert wird – regelmäßig mit dem Rad von und zur Arbeit fahren. Bei der „KONTEXT Bike & Fun Tour 2011" sollen am Ende mindestens 2500 Kilometer zurückgelegt sein. Das Ergebnis wird dann in bares Geld umgerechnet, denn jeder Kilometer bringt zehn Cent, so dass Minimum 250 Euro zusammenkommen. Die Summe soll der Bürgerstiftung Fürth zugute kommen. Zum Start der Tour wurden alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit eigens gestalteten T-Shirts und Fahrradlampen im Agentur-Look ausgestattet.

Neubau eingeweiht

Foto: Lebenshilfe

Den Neubau der Lebenshilfe am Marsweg haben seit der Eröffnung im April bereits 13 Bewohner bezogen. Wie Lebenshilfe-Vorsitzender Thomas Jung dieser Tage bei der Einweihungsfeier erläuterte, war das Neubauprojekt aufgrund einer Bedarfsermittlung notwendig geworden. Denn noch immer leben viele erwachsene Menschen mit Behinderung bei ihrer Familie, wo sie von ihren teilweise betagten Eltern betreut werden. Der aus zwei Gebäuden bestehende neue Komplex kostet vier Millionen Euro. Rund drei Viertel der Summe tragen der Freistaat und der Bezirk Mittelfranken. 500 000 Euro spendete eine Persönlichkeit, die anonym bleiben möchte. Dieser Tage hat Michael Weinbrenner (li.) vom Architekturbüro Haindl hat die Schlüsselgewalt an die Bewohnerin Maria Braun übergeben.

Spatenstich für Gemeindehaus

Foto: privat

Bruno Arnold (stellvertretender Leiter der Gesamtkirchengemeinde), Architekt Volker Heid, Oberbürgermeister Thomas Jung, Pfarrer Martin Adel, Klaus Richter (Vertrauensmann des Kirchenvorstandes), Dekan Jörg Sichelstiel (v. li.) und Mädchen und Jungen der Kindertagesstätte St. Paul haben den Spatenstich für das neue Gemeindehaus übernommen, das direkt neben dem Pfarramt entsteht und im September 2012 bezugsfertig sein soll. Durch den Verkauf des alten Gemeindezentrums und mit der Unterstützung der Landeskirche sowie der Gesamtkirchengemeinde ist die geplante Investitionssumme von 1,7 Millionen Euro gesichert. Der Gemeindeanteil liegt bei rund 200 000 Euro.

Gäste aus Tansania

Foto: privat

Mitglieder eines Chores aus Tansania, die eine Partnerschaft mit dem evangelischen Dekanat Fürth pflegen, waren dieser Tage in der Kleeblattstadt zu Gast. Dabei wurden die Sängerinnen und Sänger, die mehrere gut besuchte Konzerte in der Kleeblattstadt gaben, im Rathaus begrüßt. Besonders gefiel den weit gereisten Gästen der Rathausturm.

Garage eingeweiht

Foto: privat

Das nennt man Gemeinsinn: Als die Freiwillige Feuerwehr Burgfarrnbach Mitglieder und Freunde um Hilfe gebeten hatte, um eine Unterstellmöglichkeit für den schon lange benötigten Mannschaftstransportwagen zu errichten, haben alle fleißig mit angepackt. Noch vor Weihnachten konnten die Mauern hochgezogen werden, im Frühjahr wurde eifrig weitergebaut, sodass vor Kurzem der Vorsitzende der Freiwilligen Feuerwehr, Herbert Kurtok, den goldenen Schlüssel an den Kommandanten Dieter Käser übergeben konnte und der Neubau seinen kirchlichen Segen erhielt.

Goldschmiede feiert

Die Goldschmiede Sachrau in der Gustavstraße 49 feiert dieser Tage ihr zehnjähriges Bestehen. Deshalb bietet der Meisterbetrieb **vom 3. bis 10. August** eine Sonderaktion über Edelsteine an, bei der Kunden unter anderem ihre Schätze kostenlos untersuchen lassen können. Außerdem gibt es Preisnachlässe und vieles mehr. Weitere Informationen im Internet unter www.sachrau.de.

Golfpark füllt sich zusehends

Foto: privat

Neben Wohnen, Wissenschaft und Freizeit gewinnt auch der Firmensektor im Golfpark Fürth bei Atzenhof mehr und mehr an Profil. Aktuell kann das Planungsbüro Schredl, das 2007 von Nürnberg in die Kleeblattstadt zog, in der Melli-Beese-Straße 19 Vollauslastung melden. Konkret bedeutet dies, dass sich nun in den beiden Gebäuden, die das Planungsbüro errichtet hat, acht Firmen niedergelassen haben. Darunter befindet sich auch das beliebte Café Melli B., das Kuchen und weitere kulinarische Angebote anbietet. Zuletzt verlegte die Firma Doctima aus Erlangen ihren Sitz in den Golfpark Fürth und erhöht die Anzahl der Arbeitsplätze um weitere 90. Weitere Informationen unter www.pb-schredl.de.

Seit über **40** Jahren Ihr Spezialist für Immobilien in der Metropolregion.
Tel.: 0911-7417112
fuerth@sollmann.de
Hallstraße 6
90762 Fürth
IMMOBILIEN SOLLMANN+ZAGEL

Spende von dibtronic

Foto: privat

Die Firma „dibtronic computer components GmbH“ konnte dieser Tage ihr zehnjähriges Bestehen feiern. Auch in diesem Jahr setzt das Unternehmen, das sich als Distributor für elektronische und elektromechanische Bauteile einen Namen gemacht hat, sein gemeinnütziges Engagement fort und spendete mit dem dazugehörigen Restaurant dibesko in der Königstraße 132 1000 Euro für den guten Zweck. Bei der Scheckübergabe freuten sich Bertrun Jeitner-Hartmann (Frauenmuseum), Johannes Kloha (Kinderarche), Dib Saad (Geschäftsführer dibtronic), Iris Zimny (Kinderarche), Uwe Bühling (ELAN) und Charles Saad (dibtronic).

Nachwuchs gesucht

Die Polizei Fürth sucht für 2012 Mitarbeiter für die Sicherheitswacht. In über 50 bayerischen Städten ist diese unterwegs, um das subjektive Sicherheitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger zu stärken. Sie soll vor allem Vandalismus und Straßenkriminalität entgegenwirken. Durch Streifentätigkeit zu Fuß oder per Rad verbessern sie durch ihre Präsenz die Sicherheitslage. Gesucht sind Bürgerinnen und Bürger mit Verantwortungsbereitschaft. Vor ihrem Einsatz erfolgt eine umfassende Ausbildung, die 40 Stunden dauert.

Für die Sicherheitswacht können sich Frauen und Männer bewerben, die

- mindestens 18 und höchstens 60 Jahre alt sind
- durch Zeugnis eine abgeschlossene Schul- oder Berufsausbildung nachweisen können
- Zuverlässigkeit, Verantwortungsbereitschaft beweisen und einen guten Ruf besitzen
- bereit sind, für diese Aufgabe im Durchschnitt 15 Stunden monatlich zur Verfügung zu stehen
- am Einsatzort oder in der näheren Umgebung wohnen
- bereit sind, auch Nachtdienst zu leisten.

Das Höchstalter beträgt grundsätzlich 65 Jahre. Eine Pauschale von 7,16 Euro pro Stunde soll den persönlichen Aufwand ausgleichen.

Interessenten richten ihre schriftliche Bewerbung bitte an die Polizeiinspektion Fürth, zu Händen Jürgen Schneider, Kapellenstraße 10, 90762 Fürth. Nähere Infos unter Telefon 759 05-211.

EuromedClinic Fürth unterstützt Leseförderung

Das Kinderbuchhaus des Freiwilligen Zentrum Fürth ist eine von Freiwilligen getragene und ausschließlich aus Spenden finanzierte kleine Stadtteilbibliothek. Sie bietet neben der kostenlosen Ausleihe auch Aktionen zur Leseförderung. In Kooperation mit drei Grundschulen kommen derzeit acht Klassen zu projektbezogenen Vorlese- und Sprachübungen.

Durch eine Spende über 2500 Euro von der EuromedClinic Fürth, die Marketingleiterin Sabine Schöberl und Geschäftsführer Guido Quanz überreichten, kann nun die Förderung ausgeweitet werden. „Es war uns wichtig, dass die Spende einer Fürther Einrichtung zu Gute kommt“, erklärte Quanz und fügte hinzu: Jeder von uns weiß, wie wichtig die Bildung heutzutage auch für die Gesundheit von Kindern ist.“ Das Kinderbuchhaus in der Theaterstraße 22 ist von Montag bis Donnerstag von 15 und 17 Uhr und jeden ersten Samstag im Monat von 11 und 13 Uhr geöffnet.

Foto: Thomas Henrich

Marketingleiterin Sabine Schöberl und Geschäftsführer Guido Quanz übergaben an die beiden Projektmitarbeiterinnen Heidemarie Hobbs und Hella Heidötting (v. li.) einen Scheck in Höhe von 2500 Euro.

Frauenbewegung unterstützt

Foto: privat

Vor über 70 Gästen hat die Iranerin Mansoureh Shojaee (re.) im Museum Frauenkultur Regional International im Marstall des Schosses Burgfarrnbach über die Frauenbewegung im Iran und ihren Kampf für Frauenrechte berichtet. Aufgrund ihres politischen Engagements wurde Mansoureh Shojaee bereits mehrfach in ihrem Heimatland verhaftet. Derzeit hat sie ein Stipendium von der Schriftstellervereinigung PEN in Mittelfranken als „Writer in Exile“ und plant, nachdem sie in Teheran eine Frauenbibliothek aufgebaut hat, zusammen mit der Friedensnobelpreisträgerin Shirin Ebadi ein Frauenmuseum im Iran als Begegnungsstätte. Hierbei wird sie aktiv vom Frauenmuseum Fürth unterstützt. Info und Kontakt: frauenindereinenwelt@web.de.

Blumen Strobel
Kronacher Str. 53 · Fürth
Tel: 790 64 13 · Fax: 794 02 85
www.blumen-strobel.de

Ihr zuverlässiger Partner für:
- Fleurop 5-Sterne-Partner
- Terminlieferung
- Hochzeitsfloristik
- Trauerbinderei
- Grabpflege

KOSTENLOS
holen wir gut erhaltene Möbel und funktionsfähige Elektrogeräte ab.
Umzüge mit Fachpersonal
Kostenloses Angebot!
Günstig und zuverlässig.
Tel.: 0911 / 70 53 69

Fürth StadtZeitung Scharvogel Grafikdesign
Nächster Anzeigenschluss ist am 2. August 2011

tilgner
Sanitär • Badsanierung
Wasseraufbereitung
Komplettbäder
Heizung • Solar • Klima
Flaschnerei • Dachdeckerei
Lüftung • Kundendienst
Notdienst • Wartung
Siegelsdorfer Straße 27 a
90768 Fürth
Tel.: 753 00 60
Fax: 753 00 22
fa.tilgner@t-online.de

Nüssel Glaserei
- Reparaturverglasung
- Sicherheitsverglasung
- Isolierglas
- Schaufenster
- Fenstermontage
- Glasplatten und Spiegel nach Maß
- Bilderrahmen
- Blei- und Kunstverglasungen
- Glasmalereien

Ludwigstraße 89
90763 Fürth
Tel.: 0911 / 71 21 79
Handy: 0172 / 59 46 712
Fax: 0911 / 71 25 76

Fürthermare

Sommer festival
Volles Programm den ganzen Sommer lang:
Lange BBQ-Saunanacht Fr 08.07.
Piraten Poolparty 4KIDS! So 24.07.
Schnupper-Tauchen 4KIDS! Mo 01.08.
Langnese Erlebnistag 4KIDS! So 13.08.
Aqua-Fitness-Tage Jeden Mittwoch im August!
Schnupper-Tauchen 4KIDS! Sa 20.08.
Fun & Action Poolparty 4KIDS! So 21.08.
Dschungel-Party 4KIDS! So 04.09.
Sommer ChillOut Fr 16.09.
Alle Veranstaltungen im Eintrittspreis inklusive!
25° = HITZE TICKET
Ab ans Meer.

Erfolgreiche Jung-Manager

Foto: privat

Für das Geschäftskonzept, einen multifunktionalen Spiegel für Badezimmer zu entwickeln, der alle für den Alltag benötigten Informationen bereit hält, hat das Schülerteam „MirrorLife“ von der Max-Grundig-Fachoberschule den Bayerischen Gründerpreis in der Kategorie „Schüler“ erhalten. Vier Monate tüftelten Mikhael Intelman, Vitali Gergert, Tim Gorselewski (v. li.), Denise Horn und Katharina Scheib (beide nicht im Bild) an ihrem Konzept und lernten dabei spielerisch die Welt der Wirtschaft kennen. Betreut wurde die Gruppe von Tanja Liehret und Thomas Beuchel von der Sparkasse Fürth. Bundesweit nahmen 1335 Teams an Deutschlands größtem Existenzgründer-Planspiel, einer Initiative von „stern“, Sparkassen, ZDF und Porsche, teil.

Anzeige

Mit Ultraschallwellen gegen Fettpolster!

Ärztin in Fürth greift Fettpolster jetzt mit Ultraschallwellen an!

Ultraschallwellen haben bereits seit längerer Zeit hervorragende Nutzung in der Medizin gefunden. Jetzt haben sie auch erfolgreiche Anwendung in der Kosmotologie.
Durch Ultraschallwellen bestimmter Freqeunzen kann es zum Abbau von Fettzellen und abgelagerten Stoffwechselschlacken im Unterhautgewebe kommen.

Durch eine durchblutungsfördernde Wirkung, sowie einer Verbesserung des Lymphabflusses kommt es zur Straffung des Bindegewebes. Diese Straffung beseitigt Cellulite, sog. „Orangenhaut“. Collagensynthese wird mittels der thermischen Wirkung der Ultraschallwellen gesteigert.
Vor Beginn der Behandlungen wird der Körper mittels Bioimpedanzmessung analysiert.
Unter ärztlichen Aufsicht werden auch andere Ursachen des Übergewichtes, wie zum Beispiel hormonelle Dysregulation, Schilddrüsenfehlfunktion, Fehlbesiedlung des Darmes, diagnostiziert und therapiert.
Eine häufig stattgefunden Übersäeurung des Körpers, wird mittel Basentherapie , ausgeglichen.
Dies beschleunigt den Stoffwechsel und erleichtert Gewichtsreduktion.
Eine stressfreie Körperformung und Gewichtsreduktion dank Cavitation.
Erstmalig in Begleitung einer Ärztin in Nürnberg und Umgebung.

Fürther Sahnehäubchen
ABF

Die ABF Apotheke Breitscheidstraße wurde 1977 von Marianne Schreier eröffnet. Inzwischen umsorgt Familie Schreier mit dem Gesundheitsunternehmen ABF und 80 qualifizierten Mitarbeitern die Kunden mit vielen Experten

Foto: Mirowsky

Persönliche und vertrauensvolle Beratung ist ihre oberste Maxime: Max und Eva Schreier, Birgit Wagner und Swantje Paesold (v. li.) von der ABF Apotheke.

und einer breiten, eng verzahnten Dienstleistungspalette. In der Hauptapotheke und der Filiale in der Königswarterstraße legen die Pharmazeuten besonderen Wert auf persönliche und vertrauensvolle Beratung. Ein moderner Kommissionierautomat lässt den Beratern mehr Zeit für Gespräche. Im gläsernen Apothekenlabor werden Medikamente und Salben direkt für die Kunden sichtbar nach einem strengen Qualitäts- und Reinheitsgebot zubereitet. Gesundheitschecks, Verleihservice für Hilfsmittel und Geräte, Aufklärungsveranstaltungen und ein eigenes Bonussystem gehören ebenso zu den umfangreichen Leistungen.

Über den Direktservice können Medikamente, Hilfsmittel und Kosmetika bequem auch von zu Hause, dem Arbeitsplatz oder der Arztpraxis aus bestellt werden. Ob online, telefonisch, per Brief oder Fax, im Stadtgebiet Fürth wird die Bestellung noch am selben Tag ausgeliefert. Über das gebührenfreie Servicetelefon erreicht der Kunde immer direkt einen qualifizierten Pharmazeuten. Zudem bietet das Gesundheitsforum in der Königswarterstraße 39 einen Treffpunkt zum Erfahrungsaustausch in allen Gesundheitsfragen. Hier werden regelmäßig Vorträge, Kurse und Workshops angeboten. Vielfache Auszeichnungen und ein großzügiges Engagement in vielen Bereichen des öffentlichen Lebens zeigen die Verbundenheit des Familienbetriebs, der mittlerweile in zweiter Generation von Eva und Max Schreier geführt wird, mit Fürth und der Region.

Info: *ABF*, Rudolf-Breitscheid-Straße 39-41, Telefon 77 33 36, Fax 77 33 71, kostenloses Servicetelefon (0800) 773 33 67, E-Mail apotheke@a-b-f.de, Internet www.a-b-f.de, Öffnungszeiten Montag, Dienstag, Donnerstag 8 bis 18.30 Uhr, Mittwoch und Freitag 8 bis 18 Uhr, Samstag 8.30 bis 14 Uhr.

Mit Herz für Senioren aktiv

„Es war schon immer mein Traum mit älteren Menschen zu arbeiten“, sagt Manuela Zuhr. Die 50-Jährige ist seit Mai 2010 im Sophienheim der Diakonie im Besuchsdienst engagiert. Sie ist über das Freiwilligen Zentrum Fürth (FZF) vermittelt worden und betreut dort eine Seniorin.

Foto: privat

Manuela Zuhr betreut eine Seniorin.

Sie liest ihr Artikel aus der Zeitung vor und erzählt, Aktuelles aus der Kleeblattstadt oder wie Kindergärten und Schulen heute funktionieren. Es ist nicht selten, dass andere Heimbewohner zuhören und dann gerne von ihrer Vergangenheit erzählen. „Man ist als Betreuerin gleichzeitig Vermittler, Zuhörer und Ansprechpartner“, beschreibt Zuhr ihre Tätigkeit, zu der auch Spaziergänge im Park und gemeinsame Tisch-Spiele gehören.

Für die gelernte Arzthelferin mit Ausbildung zur Betreuungskraft für Demenzkranke war der berufliche Wiedereinstieg nach den Erziehungspausen ihrer drei Kinder alles andere als leicht und sie landete in der Arbeitslosigkeit. Um nicht zu resignieren, suchte sie nach einer neuen Herausforderung, die sie im Ehrenamt gefunden hat.

Der Umgang mit Senioren fällt ihr leicht, sie kann intuitiv handeln und entscheiden. Ganz klar stellt sie fest, dass sie die freiwillige Tätigkeit nie bereut hat. Im Gegenteil. „Man arbeitet und sieht direkt, was man der Person Gutes tut. Die Hilfe kommt wesentlich effizienter und direkter an. Das mag ich an meiner Tätigkeit!“

An einem Ehrenamt Interessierte berät das FZF gerne über mögliche Einsatzgebiete und vermittelt in geeignete Einrichtungen. Weitere Infos unter Telefon 217 47 82 oder post@freiwilligenzentrum-fuerth.de.

Fürth-Shop

Neu im Shop

Sommerkerze
Pünktlich zum Jubiläumswochenende „100 Jahre Stadtpark“ gibt es jetzt im Fürth-Shop eine Sommerkerze mit zwei Motiven der grünen Oase. Der Artikel ist für 6,95 Euro erhältlich.

Sommerkerze-Windlicht
Für den Balkon, die Terrasse oder auch für innen: Die Kerze gibt es auch im Set mit einem Windlicht für 11,95 Euro.

Geldbörse
Passend zur Umhängetasche ist jetzt auch eine handliche Geldbörse erhältlich mit dem Motiv „Grüner Markt“. Der neue Artikel kostet 9,95 Euro

Produkt des Monats

Fürth-Duschgel
Das erfrischende Duschgel mit Ginko-Extrakt gibt es als sommerliche Geschenkidee für Sie und Ihn im August als Produkt des Monats für 5,90 Euro statt 6,90 Euro.

Sortiment

Neben Büchern und Musik-CDs führt der Fürth-Shop auch vier DVDs, die sich mehr oder weniger intensiv mit der Geschichte der Kleeblattstadt befassen: „Geboren in Fürth – 100 Jahre Nathanstift“, ein Porträt über Alfred Nathan ist für zwölf Euro erhältlich. Die Lichtschau zum Auftakt des Stadtjubiläums „Rathausilluminaton 2007“ gibt es für fünf Euro; „Mayim Mayim“, das Tanzprojekt von Jutta Czurda, für 15 Euro und „Älter werden in Fürth“ für 9,80 Euro.

Fürth-Shop, Moststraße 3, in den Räumen der Lizenz- und Geschenkewelt, Telefon 974 66 73, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 bis 19 Uhr, Samstag 10 bis 16 Uhr.
Eine Produktliste ist unter www.fuerth.de/einkaufen zu finden. E-Mail: shop@fuerth.de.

Schulaustausch mit Südafrika

Foto: Langfeld

Bürgermeister Markus Braun hat Gäste der Fürther Berufsschule II aus Südafrika im Rathaus empfangen. Neben dem Fachaustausch zum bayerischen Schulsystem interessierten sich Schulleiter Tshepo Ngcobo (3. v. re.) und der südafrikanische Konsul Ahmed Riedwaan (re.) insbesondere für die Abfallwirtschaft, das Recyclingsystem und die Nutzung von Solarenergie.

KLEIN & JACOB
Vergolder-, Restauratoren & Künstlerbedarf
Fachkundige Beratung zu allen Produkten & Arbeitsweisen
Aquarell-, Acryl-, Ölfarben
Malblöcke, Pinsel
Bespannte Keilrahmen
Wehlauer Str. 81 · 90766 Fürth
Tel.: 0911-73 12 51 oder 73 21 56
www.klein-jacob.de

SUNLINE SOLARTECHNIK
Nie mehr Stromkosten !
Viele Solarartikel
Exklusive Neuheiten
Kostenlose Unterlagen
Solarzentrum in der Hans-Vogel-Straße 24
Großer Online-Shop
www.solartechnik.de
Sunline Solartechnik GmbH
Fon 0911 - 79 10 19 101 Fax 0911 - 79 10 19 217
solarshop@sunline.de
Hans-Vogel-Str. 24 · 90765 Fürth

VR Baufi Top
DAS PROGRAMM RUND UM IHRE IMMOBILIE
Baufinanzierung
5 Jahre Zinsfestschreibung:
2,70%* p.a.
Mehr Infos:
0911/77 98 0-777
www.rvb-fuerth.de
*) Stand: 12.07.2011; Sollzins 5 Jahre: 2,70% p.a.; 2,76% effektiver Jahreszins; 40% Beleihung; ab 50.000 € Kreditsumme bei Neugeschäft; auch andere Zinsfestschreibungen möglich!
Raiffeisen-Volksbank Fürth eG

Die Fürther Kinder freuen sich über zwei neue Schulgärten

Aus dem eigenen Garten Geerntetes schmeckt doch immer noch am Besten. Das finden auch die Mädchen und Jungen der Grundschule in der Friedrich-Ebert-Straße (Foto). Und dass sie nun ihre eigenen Johannisbeeren pflücken können, haben sie dem ungewöhnlichen Engagement von Robert Hausladen sowie Werner und Doris Hofmann zu verdanken.

Rund 1000 Stunden hat das Trio mit weiteren fleißigen Eltern und Mitgliedern des rührigen Fördervereins im vorher brach liegenden Garten der Schule gewerkelt und geackert. Unter anderem haben sie 500 Kilo Kies geschaufelt und den Erdaushub für ein 28 Quadratmeter großes Areal ausgehoben. Dass der Stadt und der Schule für dieses Kleinod samt Teich keine Kosten entstanden sind, dafür hat Hausladen auch gesorgt: Er akquirierte 10 000 Euro von der Ikea-Stiftung.

Foto: Wunder

Hmm! Die Mädchen und Jungen der Grundschule Friedrich-Ebert-Straße lassen sich die Johannisbeeren aus dem eigenen Garten schmecken.

Auch die Jungen und Mädchen der Grundschule in der Hans-Sachs-Straße in Stadeln dürfen sich seit Kurzem über neue Außenanlagen mit Schulgarten und Spielbereich freuen. Beete, eine Kräuterschnecke, ein Weidentunnel und das grüne Klassenzimmer werden fleißig genutzt. Hier hat die Stadt Fürth investiert und das Grünflächenamt die Gestaltung übernommen.

Sommerferienprogramm des Jugendamtes

Für jede Menge Action, Spaß, Spiel und Spannung hat das Jugendamt wieder ein umfangreiches Programm mit 120 Angeboten zusammengestellt. Darin enthalten sind zahlreiche Tagesausflüge mit Bus oder Rad, verschiedene Sportaktivitäten und Kreativwerkstätten.

Das vollständige Programmheft, in dem auch verschiedene Angebote anderer Veranstalter aufgeführt sind, liegt an allen Fürther Schulen, der Tourist-Information, der Bürgerinformation und im Ämtergebäude am Königsplatz 2 aus.

Telefonische Anmeldung ist am Samstag, 23. Juli, von 9 bis 15 Uhr unter 974-15 68 (es sind insgesamt vier Telefonleitungen geschaltet, um die Wartezeit so gering wie möglich zu halten), die am **Montag, 25. Juli, von 8 bis 17.30 Uhr** im Ämtergebäude Königsplatz 2, Zimmer 323, persönlich bestätigt werden muss. Weitere Anmeldung von Dienstag, 26., bis Freitag, 29. Juli, jeweils von 15 bis 17.30 Uhr im Ämtergebäude am Königsplatz.

Das gesamte Ferienprogramm ist auch als pdf-Datei zum Download auf der Homepage der Stadt Fürth unter www.fuerth.de abrufbar.

Weitere Auskünfte und Informationen erteilt Roland Holzheimer unter Telefon 974-15 61 oder per E-Mail roland.holzheimer@nefkom.net.

„Hilfe bei schlechten Noten“ ausgebaut

Die bke-Onlineberatung erweitert in diesem Sommer ihr jährliches Chatangebot „Hilfe bei schlechten Noten“ um Themen, die zu Urlaub, Reisen und Freizeit passen. In moderierten Chats lädt das Portal www.bke-jugendberatung.de der Bundeskonferenz für Erziehungsberatung (bke) Jugendliche und junge Erwachsene ein, ihre Ferienpläne, -erlebnisse und -begegnungen auszutauschen.

Um daran teilnehmen zu können, ist eine rechtzeitige Registrierung erforderlich. Die Termine der Chats sind auf www.bke-jugendberatung.de zu finden. Nähere Infos bei Christine Sutara unter Telefon 977 14 18 oder per E-Mail sutara@bke.de.

Aktion „Sicher und fair“

Foto: Seniorenrat

Der Seniorenrat hat die Aktion „Sicher und fair“ durchgeführt, um für mehr Rücksichtnahme in der Fußgängerzone zu werben. Mit einem Infostand in der Schwabacher Straße wurden die Passanten beraten und mit Informationsmaterial „POLI TIPP“ versorgt. Auch an allen Eingängen der Bahnhofsunterführung, an der Uferpromenade und am Ulmenweg verteilten die Seniorenräte, Flugblätter an Radfahrer und Fußgänger, um für ein faires Miteinander zu werben. Ein großes Anliegen des Seniorates ist es, an besonders frequentierten Punkten in der Stadt zusammen mit den zuständigen Stellen für mehr Sicherheit zu sorgen. Dabei sind die Bushaltestellen mit eingeschlossen.

Pflegestammtisch

Hinweis: Der nächste Pflegestammtisch des Seniorenrats der Stadt Fürth findet am **Mittwoch, 20. Juli, um 19.15 Uhr,** im BRK-Haus, Henri-Dunant-Straße 11, statt.

Senioren-Theater-Club

Seit Herbst 2009 gibt es an der Volkshochschule Fürth einen Senioren-Spiel-Theater-Club unter Leitung der Theaterpädagogin und Schauspielerin Cordelia Schuster. In diesem Semester präsentiert der Kurs zum ersten Mal die Ergebnisse seiner Arbeit in einer Werkschau am **Freitag, 22. Juli, 16 Uhr,** in der vhs, Hirschenstraße 27/29. Themen wie Liebe und Beziehungen, die kleinen Dinge des Alltags, vom Leben und vom Tod werden in einer kurzen Collage gezeigt. Der Eintritt ist frei, die Gruppe freut sich über interessiertes Publikum. Das vhs-Café hat geöffnet.

Zum Neustart des Kurses am 30. September sind noch einige wenige Plätze frei. Weitere Informationen im vhs-Programmheft, per E-Mail info@vhs-fuerth.de, unter Telefon 974-17 00 oder im Seniorenbüro, 974-17 85.

Rat und Hilfe

Seniorenbüro Stadt Fürth

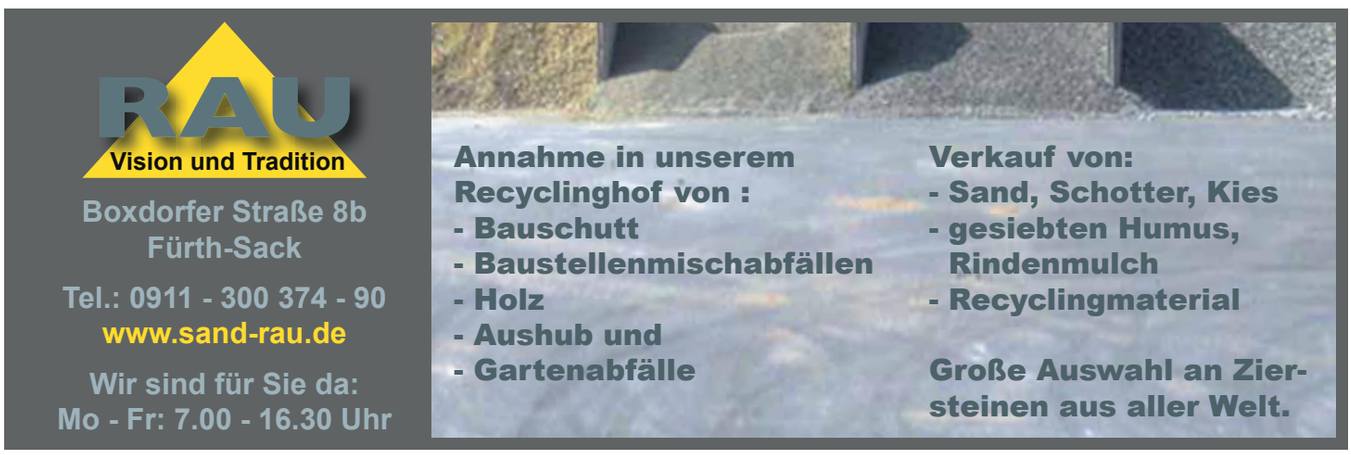
Die Sprechstunden im Seniorenbüro im Rathaus, Eingang Königstraße 86, Zimmer 006, mit der Seniorenbeauftragten Elke Übelacker finden montags und donnerstags von 9 bis 12 Uhr sowie nach Vereinbarung statt. Kontakt: Elke Übelacker, Telefon 974-17 85, E-Mail elke.uebelacker@fuerth.de.

Der Seniorenrat ist montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr unter der Rufnummer 974-18 39 oder per E-Mail unter seniorenrat@fuerth.de zu erreichen.

Seniorenveranstaltungen

Die Seniorenbeauftragte der Stadt Fürth lädt die Fürther Bürgerinnen und Bürger ab 60 Jahren am **Dienstag, 2. August, 14 Uhr,** in die kunst galerie fürth zu dem kunstpädagogischen Nachmittag „Im Austausch – 30 Jahre Kulturring C“ getreu dem Motto „gemeinsam ist man weniger allein“ ein. Treffpunkt: kunst galerie, Königsplatz 1. Der Unkostenbeitrag von drei Euro wird zu Veranstaltungsbeginn eingesammelt. Eine Teilnahme ist nur nach telefonischer Anmeldung unter 974-17 85 oder 974-17 90 möglich.

Am **Dienstag, 9. August,** ausnahmsweise um **19 Uhr** findet der Senioren-Kultur-Treff „Leserallye in der Buchhandlung Jungkunz – Lesevergnügen auf eine ganz andere Art“ mit Stefanie Salmen statt. Treffpunkt: Buchhandlung Jungkunz, Friedrichstraße 3. Der Unkostenbeitrag von zwei Euro wird vor Beginn der Veranstaltung eingesammelt. Eine Teilnahme ist nur nach telefonischer Anmeldung unter 974-17 85 möglich.



Seniorenrat sucht weitere Ehrenamtliche

Der Vorstand des Seniorenrats, Hans Heidötting (Vorsitzender), Elke Efstratiou und Alfons Kirchner (Stellvertreter) sowie Peter Göppl (Schriftführer), sucht noch weitere interessierte ältere Menschen, die ihn in seinen fünf Sachausschüssen unterstützen (wir berichteten).

Foto: privat

Der Seniorenrat sucht noch weitere Ehrenamtliche für seine Ausschüsse.

Hier die weiteren drei Ausschüsse:

Ausschuss Regionale und überregionale Kontakte

Mitglieder: Karl Hafenricher (Vorsitzender), Heribert Bueren, Detlef Ahrens, Gerhard Uhlherr, Dieter Hohnhaus.

Aufgaben und Ziele

- Kontakte zum Stadtrat, den Fraktionen, Verbänden und Organisationen pflegen und diese zu informieren.
- Beobachtung städtischer Gremien und dabei die Interessen der älteren Menschen wahrnehmen und vertreten.
- Beteiligung im Bereich der Sozialarbeit, ARGE, Wohlfahrtsverbände usw.
- Partnerschaften aufbauen und pflegen im regionalen und überregionalen Umfeld.
- Fraktionsgespräche mit dem Seniorenrat planen und vorbereiten.

Ausschuss Sicherheit und Verkehr

Mitglieder: Alfons Kirchner (Vorsitzender), Klaus Grunert, Karl Heinz Bösl, Lothar Berthold, Hans Jürgen Bühn, Gunda Eckardt, Erich Keck, Gerhard Wölfel, Wolfgang Wranik, beratend: Walter Köhler von „SiSenior".

Aufgaben und Ziele

- Aktive Mitarbeit in „SiSenior" (Information und Aufklärung in Sicherheitsfragen in Einrichtungen und Vereinen älterer Menschen).
- Aktionen vorbereiten und zusammen mit der Polizei durchführen
- Kontakte zur infra und VAG für die Belange älterer Menschen im Nahverkehr.
- Sicherheit in Gesellschaft und Verkehr für ältere Menschen anregen und verbessern (unter anderem Teilnahme im VerkehrssIcherheitsrat).

Ausschuss Wohnen im Alter

Mitglieder: Jürgen Schönborn (Vorsitzender), Gunda Mahr, Rolf Tamon-Gross, Gertrud Vogel, beratend: Waltraud Galaske.

Aufgaben und Ziele

- Kontakte zu Wohneinrichtungen für ältere Menschen pflegen und deren Interessen wahrnehmen.
- Selbstbestimmtes Wohnen unterstützen, über geeignete Wohnformen im Alter informieren.
- Wohnraumberatung und Wohnraumanpassung zusammen mit dem FZF.
- Kontakte zu Altenpflegeheimen und Heimbeiräten, Heimaufsicht, mobilen Pflegediensten usw. herstellen und pflegen.
- Interessen von älteren Menschen um das Thema Wohnen in verschiedenen Einrichtungen und Organisationen vertreten und informieren.

Weitere Informationen erteilt der Seniorenrat, der Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr oder nach Vereinbarung im Seniorenbüro, Königstraße 86, Rathaus, Zimmer 005/006, Telefon 974-17 85 und 974-18 39, E-Mail seniorenrat@fuerth.de, zu erreichen ist.

Fürth StadtZeitung
In der nächsten Ausgabe erscheint ein StadtZeitungs Spezial „Fort- & Weiterbildung".
Anzeigenschluss ist der 2. August 2011.
Erscheinungstag ist der 10. August 2011.
Wir beraten Sie gerne!
Scharvogel Grafikdesign
Tel.: 0911 - 21 79 78 40
Fax: 0911 - 52 19 26 07
anzeigen@stadtzeitung-fuerth.de
www.stadtzeitung-fuerth.de

Scharvogel Grafikdesign
Das Gelbe vom Ei
Tel.: 09103 - 700 99 - 95 | Fax: - 99
mail@scharvogel-grafikdesign.de
www.scharvogel-grafikdesign.de

Seniorenwohnen in Fürth
Lange Str./Ecke Kurgartenstr.
Sorgenfrei ins Alter, genau das Richtige für Sie!
Vor-Ort-Info sonntags 14 - 16 Uhr
Tel. 0911/776611 www.urbanbau.com
URBANBAU

NEU IM PROGRAMM!
LÖSCH SCHRAUBEN GMBH
Nürnberg - Fürther Straße 338
☎ 3175 53 - www.loesch-schrauben-gmbh.de
Sämtliche Arten von Rollen zu erstaunlich günstigen Preisen!
- auch in Edelstahl -

Aktion Alt gegen NEU
Jetzt Strom sparen u.
100,-€ Prämie kassieren!
(Für Ihr Altgerät beim Kauf eines LCD-TV ab 32")
TV HiFi schnatzky Heimkino
Fürther Freiheit 6, 90762 Fürth, Tel. 77 22 11
www.schnatzky.de

bernd eichler
SANITÄR+HEIZUNGSTECHNIK
KUNDENDIENST
Vacher Straße 218 • 90766 FÜRTH
Tel. 0911/7330389
• Bad-Planung
• Neu- u. Umbauten
• Rohrreinigung
• Gasbrennwerttechnik
• Solartechnik
• Holz- u. Pelletsheizung
• Regenwassernutzung

Intensivkurse für Schüler im Lim-Haus

In der letzten Sommerferienwoche bietet das Lim zwei Französischkurse für Mädchen und Jungen an. Der „Intensiv-Unterstützungskurs“ richtet sich an Schülerinnen und Schüler der siebten bis zehnten Klasse, die ihre Kenntnisse vor Schuljahresbeginn auffrischen bzw. Schwachstellen im Fach Französisch beheben möchten. Der „Intensiv-Einführungskurs für Anfänger“ wendet sich an Jugendliche in Realschule und Gymnasium, die gleich zu Beginn einen besseren und schnelleren Start im Fach Französisch haben möchten. Die Kurse finden jeweils von **Montag, 5., bis Freitag, 9. September,** jeweils von **14 bis 15.30 Uhr** und **15.30 bis 17 Uhr** im Lim-Haus statt. Gebühr: jeweils 100 Euro, Kursleiterin: Catherine Stabel. Anmeldung ab sofort unter Telefon 97 79 89 99 oder per E-Mail an lim-haus@fuerth.de.

Flusion Intensiv-Anfängerkurs

Ein Französisch-Intensiv-Anfängerkurs mit der innovativen Methode Flusion findet in der Woche vom **Montag, 19., bis Freitag, 23. September, jeweils von 18 bis 21.15 Uhr,** im Lim statt. Das Neuartige daran: Es gibt kein Pauken von Vokabeln und Grammatik. Es wird von Anfang an nur Französisch gesprochen, denn Pascale Clément hat im Laufe ihrer langjährigen Lehrtätigkeit als Dozentin die Erfahrung gemacht, dass das ausschließliche Sprechen und Hören einer neuen Fremdsprache den Lernenden hilft, ein nachhaltiges und gestärktes Sprachgefühl zu entwickeln.
Gebühr: 160 Euro inklusive eines Getränkes pro Abend zuzüglich 34 Euro Buchkosten. Anmeldung ab sofort unter Telefon 97 79 89 99 oder per E-Mail an lim-haus@fuerth.de.

Gut und sicher wohnen

Seit über 100 Jahren bietet der BAUVEREIN FÜRTH seinen Mietern und Mitgliedern behagliche Wohnungen zu fairen Preisen an.
Unser Wohnungsbestand in der Südstadt, auf der Hardhöhe und in Burgfarrnbach wird ständig modernisiert und entspricht allen Anforderungen, die man heute an modernes Wohnen stellt.
Die Rechtsform der Genossenschaft steht für Sicherheit – ein Leben lang.
Interessiert? Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

BAUVEREIN FÜRTH eG
Herrnstraße 64a
90763 Fürth
Telefon 0911/9 73 42-0
Telefax 0911/9 73 42-15
info@bauverein-fuerth.de

Lokalfernsehpreis erhalten

Foto: privat

„Medien PRAXIS e.V.“ aus Fürth hat für ihren Film „Eineinhalb Jahre andersWOHNEN – Einblicke in ein Wohnexperiment“ den Lokalfernsehpreis „BLM-Telly“ für herausragende Leistungen im lokalen Rundfunk in Bayern erhalten. Die Dokumentation begleitet über einen Zeitraum von anderthalb Jahren das alternative Wohnprojekt „andersWOHNEN“, bei dem im Spätsommer 2009 38 Senioren und zehn Alleinerziehende mit ihren Kindern zusammengezogen sind, um sich in einem sogenannten Versorgungsverbund gegenseitig zu unterstützen. Das Foto zeigt Thomas Steigerwald (li.) von der „Medien PRAXIS“ und Julia Thomas (2. v. li.) mit zwei „andersWOHNEN“-Mitgliedern bei der Preisverleihung.

Weinfest in der Altstadt

Sechs Tage lang dreht sich in der Gustavstraße und in der unmittelbaren Umgebung alles um den edlen Rebensaft. Denn die Wirte haben auch in diesem Jahr aus den verschiedensten Regionen Deutschlands und der Welt die besten Weine ausgesucht, die von **Mittwoch, 27. Juli, bis Montag, 1. August,** zusammen mit einem reichhaltigen kulinarischen Angebot präsentiert werden. Ob weiß, rot oder rosé, fränkisch oder mediterran – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Für ein abwechslungsreiches, musikalisches Programm ist ebenfalls gesorgt. Geöffnet hat das Weinfest täglich ab 17 Uhr. Nähere Infos im Internet unter www.weinfest-fuerth.de.

Tag der offenen Tür

Die Arbeiterwohlfahrt lädt am **Samstag, 23. Juli, ab 14 Uhr** zu einer „Heimkärwa und Tag der offenen Tür“ ins Fritz-Rupprecht-Heim, Graf-Pückler-Limpurg-Straße 77 (Garten zwischen Haus I und II), ein. Während des Nachmittages sorgen „Die lustigen Dorfmusikanten“, die Burgfarrnbacher Burschen mit dem Aufstellen des Kärwabaums und eine Losbude für Unterhaltung. Und am **Samstag, 30. Juli, 14 Uhr,** findet die Veranstaltung im Wohnstift Käthe-Loewenthal, Schloßhof 25, statt. Auch hier spielen „Die lustigen Dorfmusikanten“, die Rangaugruppe führt Volkstänze auf und eine Tombola rundet das Angebot ab.

Kirchweih Ronhof

Die Ronhofer Kirchweih findet von **Freitag, 29. Juli, bis Montag, 1. August,** werktags von 10 bis 1 Uhr und am Sonntag von 11 bis 1 Uhr, am Festplatz „In der Lohe“ statt.

Programmübersicht
Freitag, 29. Juli
20 Uhr: Bieranstich
Samstag, 30. Juli
17.30 Uhr: Aufstellen des Kärwabaums
Sonntag, 31. Juli
10 Uhr: Gottesdienst im Festzelt und Mittagstisch
14 Uhr: Umzug durch Ronhof und Kronach
Montag, 1. August
10.30 Uhr: Frühschoppen
18 Uhr: Betzenaustanz

Kirchweih Burgfarrnbach

Die Burgfarrnbacher Kirchweih findet von **Freitag, 29. Juli, bis Mittwoch, 3. August,** werktags von 10 bis 24 Uhr und am Sonntag von 11 bis 24 Uhr, auf dem Festplatz Würzburger Straße, Libellenweg statt.
Programmübersicht
Freitag, 29. Juli
19.30 Uhr: Eröffnung und Bieranstich durch Bürgermeister Markus Braun und Bürgervereinsvorstand
Samstag, 30. Juli
17 Uhr: Standkonzert des Burgfarrnbacher Musikzuges.
18 Uhr: Aufstellen des Kärwabaumes
Sonntag, 31. Juli
9.30 Uhr: Festgottesdienst in St. Johannis
10 Uhr: Festgottesdienst in St. Marien
13.30 Uhr: Musikantenwettstreit im Festzelt mit dem Musikzug des TSV 1895 Burgfarrnbach, der Frankenkapelle Erlangen und dem Musik- und Spielmannszug TV 1890 Hallstadt
Montag, 1. August
14 bis 19 Uhr: Familiennachmittag mit Preisnachlässen an allen Geschäften
19.30 Uhr: Betz'n -Tanz
Dienstag, 2. August
14 Uhr: Seniorennachmittag der AWO Burgfarrnbach
Mittwoch, 3. August
22 Uhr: Hochfeuerwerk am Schulhaus Hummelstraße
22.30 Uhr: „Kärwabeerdigung“.

Chorkonzert in Stadeln

Der Gesangverein Stadeln begeht in diesem Jahr sein 110-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass findet am **Freitag, 22. Juli, 19 Uhr,** in der Aula der Grundschule in Stadeln (bei schönem Wetter im Schulhof) das Fürther Chorkonzert „Vom Volkslied zur Operette“ statt. Es wirken mit: Christine Ganslmayer (Sopran), Hubert Gröbel (Bariton), Gaby Athmann (Flöte), Werner Brückner (Akkordeon), Jürgen Klatte (Klavier), Alfred Wehner (Kontrabass), Gemischter Chor des Gesangverein Stadeln, Leitung Walter Schwarz.

„BRAVO und Jugendlust“

Die Sonderausstellung „BRAVO und Jugendlust“, bei der die gleichnamigen Jugendzeitschriften im Mittelpunkt stehen, ist noch **bis Sonntag, 2. Oktober,** im Rundfunkmuseum der Stadt Fürth, Kurgartenstraße 37a, zu sehen.

Die „BRAVO“, in den 60er und 70er Jahren mehr ein Lebensgefühl als eine Zeitschrift, und die pädagogisch engagierte Lehr-Zeitschrift „Jugendlust“ zeigen die Spannweite der Jugendmedien im 20. Jahrhundert. Ausgestattet ist die Ausstellung mit „hohem Gras“ rund um die Dr.-Sommer-Themen, einem Kinder- und Jugendzimmer, einer Klassenzimmereinrichtung mit alten „BRAVOs“ unter der Schulbank und einem Eiscafé der 50er Jahre.

Die „BRAVO“ entwickelte sich von einer Zeitschrift für Film und Fernsehen zum größten deutschsprachigen Jugendblatt. Sie erreichte bis 1979 eine Auflagenstärke von 1,8 Millionen – und ist mit rund 400 000 Exemplaren bis heute nach wie vor die bekannteste deutsche Zeitschrift für Heranwachsende. Anders die „Jugendlust“. Gegründet vor 135 Jahren sollte das Heft auf die sittliche und intellektuelle Entwicklung der Jugend fördernd einwirken, den schulischen Lehrplan unterstützend begleiten und Mädchen und Jungen zum Lesen animieren. Heute erscheint die mittlerweile weltweit älteste Jugendzeitschrift unter ihren beiden neuen Titeln „Flohkiste“ und „Floh“. Herausgegeben wird sie gemeinsam vom Bayerischen Lehrer- und Lehrerinnenverband (BLLV) und dem Verband Bildung und Erziehung (VBE).

Hörspaß unter freiem Himmel

Open Air bei freiem Eintritt – Buntes Rahmenprogramm

Hörspielproduktionen vom Feinsten, Workshops, Lesungen und Mitmachaktionen stehen am **Freitag, 22., und Samstag, 23. Juli,** auf dem Programm, denn dann startet das Festival „Hört Hört!“ im Lindenhain in der Kapellenstraße 47 in eine neue Runde. Los geht es am Freitag um 16 Uhr mit den ersten Beiträgen und der Preisverleihung des an diesem Tag parallel stattfindenden Schulradiotages. Ab 21 Uhr heißt es dann „Bühne frei“ für die Nachwuchsliteraten, die beim vierten „Open Air Poetry Slam“ gegeneinander antreten. Wer dann immer noch nicht genug hat, der kann bei einem Hörspiel von Edgar Allan Poe, dem Meister des mystischen Krimis, den ersten Festivaltag entspannt ausklingen lassen.

Mit einer vierstündigen Live-Sendung der Jugendredaktionen aus ganz Franken geht es am nächsten Tag um 10 Uhr weiter. Ab 14 Uhr werden dann die besten Produktionen des „Hört Hört!“-Wettbewerbs präsentiert. Wer gespannt auf die Preisverleihung um 18 Uhr wartet, kann ab 17.30 Uhr den Geschichten des Hörspielmachers Oliver Rohrbeck, dem künstlerischen Paten des Festivals, lauschen. Zum Abschluss liest der Künstler, dessen Stimme vielen aus der Hörspielreihe „Die Drei ???“ bekannt ist, ab 20 Uhr Episoden aus „Die Messerkönigin“ von Neil Gaiman. Mit dem Hörspiel „Böses Ende“ findet das diesjährige Festival seinen Abschluss. Ausführliche Informationen unter www.hoerfestival.de. Der Eintritt ist an beiden Tagen frei, die Veranstaltung findet bei Regen in den Räumen von BIKUL in der Kapellenstraße 47 statt.

Diese Veranstaltung wird unterstützt von:

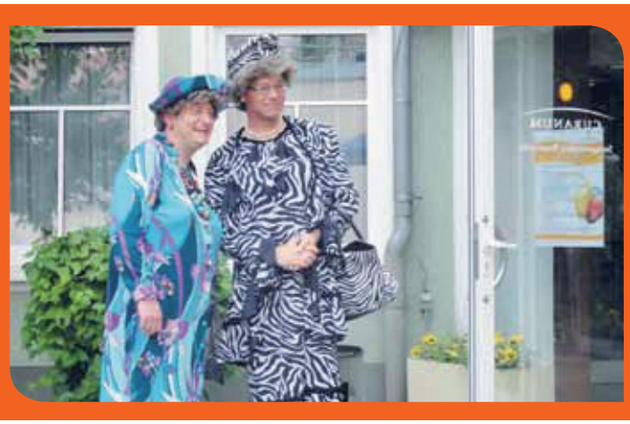
OBI NORMA KURZ LEUPOLD STIFTUNG Sparkasse Fürth

Herzenswunsch geht in Erfüllung!
Waltraud und Mariechen im Curanum

CURANUM
Gute Pflege hat ein Zuhause

Mit der Aktion **„HERZENSWUNSCH“** versucht die Curanum Seniorenresidenz Fürth, ihren BewohnerInnen mit aller Kraft Wünsche zu erfüllen, die scheinbar unmöglich erscheinen. Wie schon in der letzten Ausgabe der Fürther Stadtzeitung erwähnt, ist das Komödienduo Heißmann und Rassau am 02.06.2011 beim Rosenstraßenfest der Curanum Seniorenresidenz Fürth ehrenamtlich aufgetreten.
Mit guter Laune, Kreativität und Professionalität begeisterten sie alle Anwesenden.

Somit ist mit dem Auftritt von Heißmann und Rassau nicht nur ein Herzenswunsch einer Bewohnerin, die ihren 100.-sten Geburtstag gefeiert hatte wahr geworden, sondern auch der von allen anderen BewohnerInnen, die ebenfalls große Fans von Waltraud und Mariechen sind.



Dafür möchten wir uns nochmals bei Herrn Heißmann und Herrn Rassau herzlichst bedanken. Unsere BewohnerInnen sind auf diesen hohen Besuch außerordentlich Stolz!

CURANUM GmbH • Rosenstraße 16-20 • 90762 Fürth

Führung im Stadtmuseum

Das Stadtmuseum Fürth Ludwig Erhard bietet am **Sonntag, 24. Juli, um 14 Uhr**, eine etwa einstündige Führung durch die Dauerausstellung an. Die Eintrittspreise betragen sechs Euro pro Familie, drei Euro für Erwachsene und zwei Euro ermäßigt, zuzüglich einer Führungspauschale von zwei Euro pro Karte. Darüber hinaus besteht davor oder danach die Möglichkeit zum selbstständigen Rundgang oder zur Besichtigung der Sonderausstellung über den Fürther Ronhof.

Nähere Auskünfte unter Telefon 97 92 22 90 oder per Mail info@stadtmuseum-fuerth.de. Alle Informationen auch im Internet unter www.stadtmuseum-fuerth.de.

Elektro-Service JORDAN GmbH
Mühltalstraße 103
Fürth-Unterfarrnbach
Montag - Freitag 8 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr
oder 24 Stunden täglich unter:
0911-73 73 88
Hausgeräte Kundendienst Ersatzteile

Rundfunkmuseum ausgebucht

Das Rundfunkmuseum der Stadt Fürth ist im Juli ausgebucht. Erst ab September können sich Interessenten, vor allem Schulklassen, Kindergärten und Horte wieder einen Termin reservieren lassen. Jedoch gibt es in diesem Monat nur Führungen und Museumsrallyes, da die Nachfrage bereits groß ist. Kurze Begegnungen durch die Sonderausstellung „Bravo und Jugendlust“ sind bis 9. Oktober möglich. Hörspiele für Gruppen gibt es erst wieder ab September an den Nachmittagen sowie ab Oktober an den Vormittagen.

Kinovergnügen im Freien

Das „24. SommerNachtFilmFestival“ versüßt auch heuer allen Daheimgebliebenen die Ferienzeit mit einer Auswahl hochklassiger Kinostreifen. In Fürth dreht sich im Stadtpark von **Donnerstag, 11., bis Sonntag, 21. August, jeweils um 21 Uhr (Einlass 20 Uhr)** alles um Filmhighlights verschiedener Genres. Auf dem Programm stehen die Sommerkomödie „Immer Drama um Tamara“ (11. August), „In einer besseren Welt“ (12. August), der französische Streifen „Fasten auf Italienisch“ (13. August), „Das Lied in mir“ (14. August), „Satte Farben vor Schwarz“ (15. August), die englischen Filme „The King´s Speech“ (16. August) und „Another Year“ (17. August), der Politthriller „In ihren Augen“ (18. August), „Black Swan“ (19. August), der deutsche Kinostreifen „Almanya – Willkommen in Deutschland“ (20. August) sowie die Geschichte des Fußballs in Deutschland „Der ganz große Traum“ (21. August).

Weitere Infos und das ausführliche Programm unter www.sommernachtfilmfestival.de

Die vhs Fürth informiert

Zum sechsten Mal bietet die Volkshochschule ein Sommerprogramm für „Daheimgebliebene“ und „Noch-nicht-Verreiste“ an, und zwar vom **25. Juli bis 6. August,** also eine Woche vor und eine Woche in den Ferien. Auch diesmal erwartet die Teilnehmer wieder ein vielfältiges Angebot aus den Bereichen Sprachen, Kultur, Gesellschaft, Beruf und Gesundheit. Ein Angebot in erster Linie für Erwachsene, aber auch für die ganze Familie. Das Programm ist in der vhs Fürth oder unter www.vhs-fuerth.de als Download erhältlich.

Anmeldung: vhs Fürth, Hirschenstraße 27, 90762 Fürth, **Öffnungszeiten während des Sommerprogramms:** Montag bis Freitag 9 bis 12 Uhr, Telefon 974-17 00, Fax 974-17 06, E-Mail anmeldung@vhs-fuerth.de oder über www.vhs-fuerth.de.

Volkshochschule Fürth gGmbH
Das kommunale Zentrum für Bildung und Weiterbildung

PETER HÜFNER IMMOBILIEN

DAS KLEINE, FEINE IMMOBILIENBÜRO MIT DEM KOMPETENTEN TEAM UND DEM GROSSEN SERVICE!

Ganz gleich ob Sie eine **Immobilie mieten, vermieten, verkaufen oder kaufen** möchten, bei Peter Hüfner Immobilien finden Sie immer einen zuverlässigen und kompetenten Ansprechpartner.

PETER HÜFNER IMMOBILIEN

ist Mitglied in der exklusiven

Nürnberger Immobilien Börse - NIB.

Mit seiner 35 jährigen Vertriebserfahrung und seinem netten Team erhalten Sie einen leistungsstarken Service durch Beratung, Konzeption, Vermittlung, Finanzierung und Betreuung nach dem Motto:

FAIR, SACHKUNDIG, ZUVERLÄSSIG - SOLCHE PARTNER BRAUCHT MAN HEUTE!

PETER HÜFNER IMMOBILIEN

Waagstrasse 1
90762 Fürth
Tel. 0911 - 77 77 11
Fax 0911 - 77 77 04

Mobil 0177 - 7777520
info@huefner-immobilien.de
www.huefner-immobilien.de

In aller Kürze...

Freie Betreuungsplätze

Die Großtagespflege „KIWIS“ von Natalie Tehrani und Anita Marton in der Hätznerstraße 4 betreut Kleinkinder im Alter von null bis drei Jahren. Für September gibt es noch freie Plätze. Weitere Infos unter der Rufnummer 976 41 51 und www.kiwis-fürth.de.

sunline solar
Ihr Partner für professionelle Solaranlagen
Solarstrom lohnt sich !
- Hohe Rendite
- Staatlich garantierte Einspeisevergütung
- Top Qualität
Kostenloses & unverbindliches Angebot:
0911 / 79 10 19 121
info@sunline-solar.de

Lichtcompany
möchten Sie Licht-Atmosphäre schaffen?
Wir helfen Ihnen dabei!
Ein außergewöhnliches Leuchtenangebot zu fairen Preisen.
Beratung auch vor Ort
Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 10-18 Uhr
Samstag 10-14 Uhr
oder nach Vereinbarung
Lichtcompany
Kay Hirschmann GmbH
Laubenweg 27
90765 Fürth
direkt gegenüber Fußball-Stadion
Tel.: 09 11/79 13 92
www.lichtcompany.com
kontakt@lichtcompany.com

Säuglingspflegekurs

Das BRK Fürth bietet einen Säuglingspflegekurs mit vier Doppelstunden vom **15. bis 24. August, jeweils montags und mittwochs, ab 19.30 Uhr,** im BRK-Haus, Henri-Dunant-Straße 11, an. Die Kosten betragen 70 Euro pro Paar sowie 55 Euro für Einzelpersonen. Anmeldungen und weitere Infos bei Elke Tietjen, Telefon 77 981-11 (Montag bis Donnerstag) oder per Mail an tietjen@kvfuerth.brk.de.

Plätze frei im Kinderclub

Der Kinderclub St. Martin e.V. sucht ab September noch Mädchen und Jungen ab zwei Jahren zum Singen, Spielen und vielem mehr. Der Treff findet zweimal wöchentlich, jeweils von 9 bis 11.30 Uhr, im Gemeindehaus St. Martin, Finkenschlag 41, statt. Nähere Infos unter Telefon 76 78 90 bei Vera Strothmann.

Komparsen gesucht

Die Agentur Filmgesichter castet mehr als 200 Männer als Komparsen für die Dreharbeiten des historischen ZDF-Dreiteilers „Unsere Mütter, unsere Väter“, produziert von der „teamWorx GmbH“. Vor allem für die Drehtage am 1. und 2. August in Ebermannstadt werden noch sehr schlanke Männer zwischen 30 und 80 Jahren gesucht, die sich als Gefangene die Haare bis auf fünf bis acht Millimeter abrasieren lassen. Kurzfristige Bewerbungen unter www.filmgesichter.de oder E-Mail bayern@filmgesichter.de. Weitere Infos: www.filmgesichter.de.

Freizeiten

Der gemeinnützige Reiseveranstalter Fahrten-Ferne-Abenteuer aus Fürth bietet in den Sommerferien wieder erlebnispädagogisch orientierte Kinder- und Jugendfreizeiten an. Im Vordergrund der Zeltlager und Auslandsreisen steht das Naturerlebnis, das Unterwegssein in der Gruppe und das Bewältigen ungewöhnlicher Situationen. Zuschüsse durch das Jugendamt sind möglich. Nähere Infos und Anmeldung unter Telefon 941 58 02 oder per E-Mail info@fahrten-ferne-abenteuer.de.

„Stiftung-Warentest“-Hefte

Sie brauchen Informationen über die Qualität von Produkten und Dienstleistungen? Kein Problem. Die monatlich erscheinenden Hefte der „Stiftung Warentest“ liegen in der Bürgerinformation im Technischen Rathaus, Eingang Hirschenstraße 2, Zimmer 1, sowie in der Volksbücherei-Hauptstelle, Fronmüllerstraße 22, und in den Zweigstellen in der Soldnerstraße 48 und in der Tannenstraße 20 zur Einsicht aus.

Jazz in der Grünen Halle

Bevor die Reihe „GREEN HOUR“ - Donnerstags Live Jazz in der Grünen Halle in die Sommerpause geht, ist am **Donnerstag, 4. August, 18 Uhr,** das Dieter Köhnlein Trio zu Gast. Gemeinsam mit Rudi Engel und Matthias Rosenbauer gibt Bandleader Köhnlein Eigenkompositionen im modernen Jazz-Stil zum Besten. Der Eintritt ist frei. Mehr unter www.gruenhalle.de

Sonstige Veranstaltungen

Ausstellung „Malerei und Skulpturen“ mit Werken des Fürther Künstlers Norbert Madsius, **bis Freitag, 29. Juli,** Kunstschaufenster „Art“ im City-Center, Eingang Alexanderstraße. Nähere Infos und Verkauf bei Manfred Edler, Telefon 77 77 84, Mobil 0174-458 76 77.

Konzert anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Pfarrscheune im Pfarrhof der Kirchengemeinde St. Peter und Paul, Poppenreuther Straße 134, am **Samstag, 23 Juli, 17 Uhr,** für Jugendliche und Junggebliebene mit verschiedenen Fürther Newcomer-Bands in den Musikrichtungen Rock, Pop, Singer-Songwriter.

„Krach Open Air“, **Samstag, 23. Juli, 14 bis 22 Uhr,** Jugendtreff „Hütt`n“, Herboldshofer Straße 49, Eintritt drei Euro.

Musikschule Fürth gibt noch einmal Vollgas

Zum krönenden Abschluss ihrer Feierlichkeiten zum 25-jährigen Bestehen lädt die Musikschule Fürth am **Donnerstag, 28. Juli, um 19 Uhr** zum großen Jubiläums-Jahreskonzert in die Stadthalle Fürth. Das Publikum darf sich auf einen Abend voller musikalischer Überraschungen freuen, wenn Schüler und Lehrkräfte der Musikschule ihr Können mit beeindruckender Spielfreude präsentieren. Ein weiterer Höhepunkt eines jeden Jahreskonzertes ist die Verleihung des Kammermusikstipendiums der Sparkasse Fürth zur Förderung vielversprechender Talente. 2011 geht der Preis an das Ensemble „Vollgas Fusion“ unter der Leitung von Uschi Dittus.

Das Jubiläumskonzert, das auf den Tag genau zur „Geburtsstunde“ der Musikschule stattfindet, hält in diesem Jahr eine ganz besondere Überraschung bereit: eine Musikschulsinfonie, die von Budde Thiem komponiert wurde und nun gemeinsam von Schülern und Lehrkräften der Musikschule uraufgeführt wird.

Bereits ab 18.30 Uhr begrüßt das Ensemble „7ups“ mit bekannten Rock- und Popstücken die Gäste. Mit Jazz und Funk verabschiedet die Band „Tom Tom Brothers“ die Zuhörer des Konzertvergnügens. Karten gibt es für sechs Euro, ermäßigt für vier, als Familienkarten für zwölf Euro, in der Musikschule Fürth, Südstadtpark 1. Geöffnet zwischen 10 und 16 Uhr, Telefon 70 68 48. info@musikschule-fuerth.de

Fürth **Amtsblatt**

Amtliche Mitteilungen
der Stadt Fürth **[14] 2011**
vom 20. Juli 2011

Herausgeber: Stadt Fürth
Bürgermeister- und Presseamt
Wasserstraße 4 | 90762 Fürth
Telefon (0911) **974-1204**

Amtliche Bekanntmachungen

Ortsübliche Bekanntmachung gem. § 2 Abs. 1 BauGB des Beschlusses zur Konkretisierung der planerischen Ziele für den in Aufstellung befindlichen Bebauungsplan Nummer 299d im Bereich zwischen Waldstraße, der Höfener Straße und der Fronmüllerstraße (ohne den Bereich der ehem. PX), Gemarkung Fürth

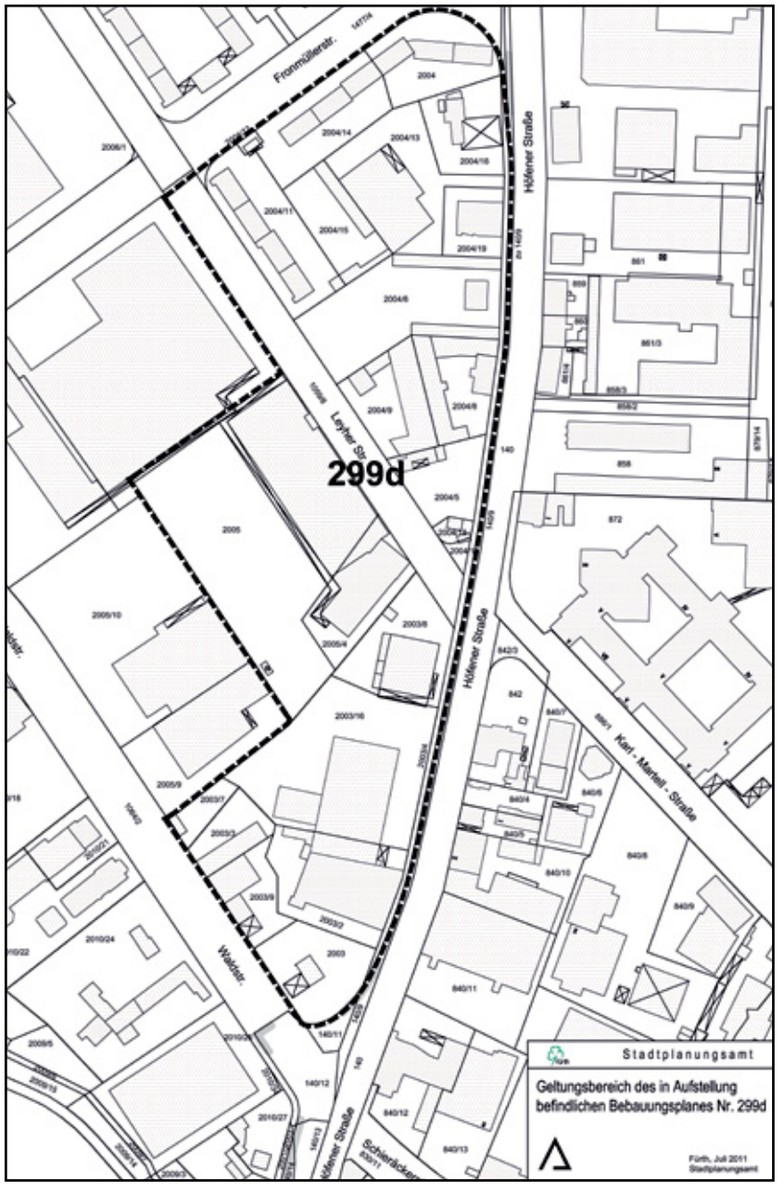
Der Stadtrat der Stadt Fürth hat mit Beschluss vom 19. Mai 2010 das Satzungsverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nummer 299d für das Gebiet zwischen Waldstraße, der Höfener Straße und der Fronmüllerstraße förmlich eingeleitet. Die genaue Abgrenzung des Geltungsbereiches ist dem Planblatt zu entnehmen.
Der Beschluss, den Bebauungsplan aufzustellen, wurde in der StadtZEITUNG Nummer 16 vom 25. August 2010 gem. § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.
In der Sitzung des Stadtrates am 25. Mai 2011 wurde die Zielsetzung der Aufstellung des Bebauungsplanes Nummer 299d nochmals konkretisiert. So soll für den Geltungsbereich hinsichtlich der Art der baulichen Nutzung künftig ein eingeschränktes Gewerbegebiet gem. § 8 Baunutzungsverordnung (BauNVO) festgesetzt werden.
Im eingeschränkten Gewerbegebiet soll gem. § 1 Abs. 5 i. V. m. § 1 Abs. 9 BauNVO die gem. § 8 Abs. 3 BauNVO nur ausnahmsweise zulässige Nutzung „Vergnügungsstätten“ auch nicht ausnahmsweise zulässig sein.
Eine weitergehende Einschränkung der Art der baulichen Nutzung soll nicht erfolgen. Die allgemein zulässigen Nutzungen des § 8 Abs. 2 BauNVO und die sonstigen ausnahmsweise zulässigen Nutzungen § 8 Abs. 3 Nr. 1 und 2 BauNVO sind von der Änderung nicht betroffen.
Der Konkretisierungsbeschluss wird hiermit gem. § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.
Das Verfahren zur Änderung des Bebauungsplanes wird gem. § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt.

Fürth, 8. Juli 2011, STADT FÜRTH
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Ortsübliche Bekanntmachung gem. § 2 Abs. 1 BauGB des Beschlusses zur Konkretisierung der planerischen Ziele für das Verfahren zur 10. Änderung des Bebauungsplanes Nummer 299 „westlich der Waldstraße“, Gemarkung Fürth

Der Bauausschuss der Stadt Fürth hat mit Beschluss vom 6. Februar 2002 das Satzungsverfahren zur 10. Änderung des Bebauungsplanes Nummer 299 „westlich der Waldstraße“, förmlich eingeleitet. Die genaue Abgrenzung des Geltungsbereiches ist dem Planblatt zu entnehmen.
Der Beschluss, den Bebauungsplan zu ändern, wurde in der StadtZEITUNG Nummer 6 vom 27. März 2002 gem. § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.
In der Sitzung des Stadtrates am 19. Mai 2010 wurde die planerische Zielsetzung zur 10. Änderung des Bebauungsplanes Nummer 299 dahingehend konkretisiert, dass künftig Vergnügungsstätten gänzlich, d. h. ausnahmslos, ausgeschlossen werden sollen. In der Sitzung des Stadtrates am 25. Mai 2011 wurde die Zielsetzung zur 10. Änderung des Bebauungsplanes Nummer 299 nochmals konkretisiert. So soll für den Geltungsbereich hinsichtlich der Art der baulichen Nutzung künftig ein eingeschränktes Gewerbegebiet gem. § 8 Baunutzungsverordnung (BauNVO) festgesetzt werden.
Im eingeschränkten Gewerbegebiet soll gem. § 1 Abs. 5 i. V. m. § 1 Abs. 9 BauNVO die gem. § 8 Abs. 3 BauNVO nur ausnahmsweise zulässige Nutzung „Vergnügungsstätten“ auch nicht ausnahmsweise zulässig sein.
Eine weitergehende Einschränkung der Art der baulichen Nutzung soll nicht erfolgen. Die allgemein zulässigen Nutzungen des § 8 Abs. 2 BauNVO und die sonstigen ausnahmsweise zulässigen Nutzungen § 8 Abs. 3 Nr. 1 und 2 BauNVO sind von der Änderung nicht betroffen.
Der Konkretisierungsbeschluss wird hiermit gem. § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.
Das Verfahren zur Änderung des Bebauungsplanes wird gem. § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt.

Fürth, 8. Juli 2011, STADT FÜRTH
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister



>> Fortsetzung auf Seite 26 >>
Amtliche Bekanntmachungen

<< Fortsetzung von Seite 25 <<
Amtliche Bekanntmachungen

Überprüfung elektrischer Anlagen und Betriebsmittel in landwirtschaftlichen Betrieben

Nach den gesetzlichen Bestimmungen müssen alle elektrischen Anlagen und Betriebsmittel landwirtschaftlicher Betriebe in regelmäßigen Zeitabständen durch die Elektro-Beratung Bayern GMBH (EBB) im Auftrag der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft auf ihren ordnungsgemäßen Zustand geprüft werden.

Eine entsprechende Überprüfung ist in Fürth demnächst vorgesehen. Der konkrete Termin steht noch nicht fest. Kosten für die Prüfung werden nicht erhoben.

Alle durch den Sachverständigen festgestellten Mängel sind dem Prüfbericht, der nach der Prüfung zugestellt wird, zu entnehmen. Die Mängel müssen fristgemäß durch eine Elektro-Fachkraft behoben werden. Eine Instandsetzungsbescheinigung ist der EBB vorzulegen.

Wer die Prüfung ablehnt oder seiner Instandsetzungspflicht nicht rechtzeitig nachkommt, handelt ordnungswidrig und muss mit einem Bußgeld durch die Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft rechnen.

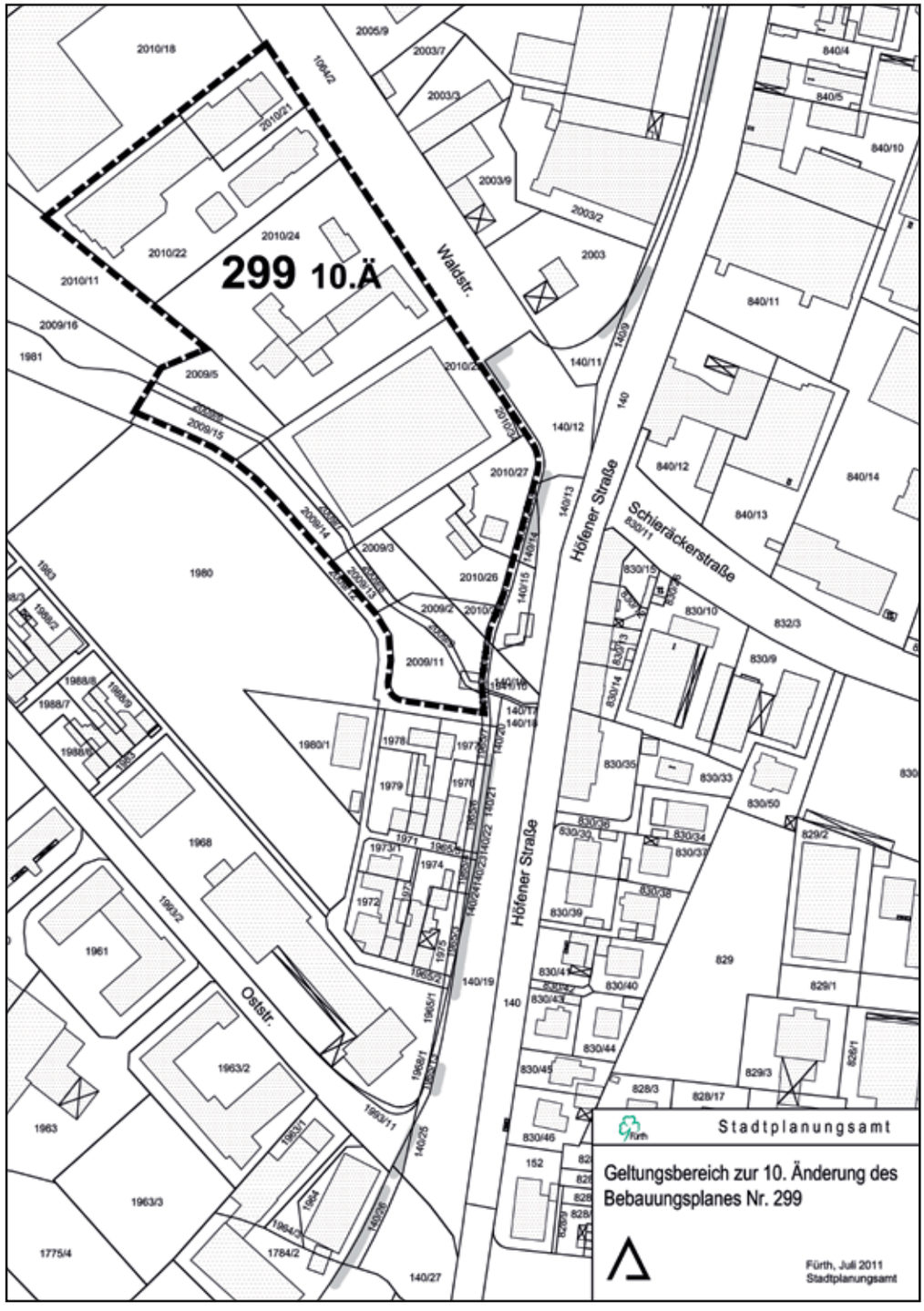
Die Stadt Fürth bittet alle Prüfpflichtigen, den Prüfsachverständigen, der im Übrigen gern zu fachlichen Auskünften bereit ist, zu unterstützen.

Fürth, 30. Juni 2011, Stadt Fürth, I.A.
Christoph Maier, berufsmäßiger Stadtrat

Vollzug des Bundesfernstraßengesetzes (FStrG)

Planfeststellung für den Neubau der Anschlussstelle Steinach an der BAB A 73 Nürnberg – Bamberg von km 25,950 bis 27,200 mit Anbindung an die Kreisstraße FüS 4 und die Straße „In der Schmalau“ durch die Stadt Fürth

Bekanntmachung



Mit Planfeststellungsbeschluss (einschließlich Rechtsbehelfsbelehrung) der Regierung von Mittelfranken vom 7. Juli 2011, Gz. 32-4354.1-1/06, ist der Plan für den Neubau der Anschlussstelle Steinach an der BAB A 73 Nürnberg – Bamberg von km 25,950 bis 27,200 mit Anbindung an die Kreisstraße FüS 4 und die Straße „In der Schmalau“ gemäß § 17 Satz 1 FStrG und Art. 74 Abs. 1 Satz 1 des Bayer. Verwaltungsverfahrensgesetzes (BayVwVfG) festgestellt worden. Der Vorhabensträgerin wurden Auflagen erteilt.

In dem Planfeststellungsbeschluss ist über alle rechtzeitig vorgetragenen Einwendungen, Forderungen und Anregungen entschieden worden.

Gegen diesen Planfeststellungsbeschluss kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayerischen Verwaltungsgerichtshof, Ludwigstraße 23, 80539 München, schriftlich erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Freistaat Bayern) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sind innerhalb einer Frist von sechs Wochen nach Klageerhebung anzugeben. Das Gericht kann Erklärungen oder Beweismittel, die erst nach Ablauf dieser Frist vorgebracht werden, zurückweisen und ohne weitere Ermittlungen entscheiden, wenn ihre Zulassung nach der freien Überzeugung des Gerichts die Erledigung des Rechtsstreits verzögern würde und der Kläger die Verspätung nicht genügend entschuldigt (§ 87 b Abs. 3 VwGO). Der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden. Vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof muss sich jeder Beteiligte, soweit er einen Antrag stellt, durch einen Rechtsanwalt oder einen Rechtslehrer an einer deutschen Hochschule im Sinne des Hochschul-

>> Fortsetzung auf Seite 27 >>
Amtliche Bekanntmachungen

<< Fortsetzung von Seite 26 <<
Amtliche Bekanntmachungen

rahmengesetzes mit Befähigung zum Richteramt als Bevollmächtigten vertreten lassen. Juristische Personen des öffentlichen Rechts und Behörden können sich auch durch Beamte oder Angestellte mit Befähigung zum Richteramt sowie Diplom-Juristen im höheren Dienst, Gebietskörperschaften auch durch Beamte oder Angestellte mit Befähigung zum Richteramt der zuständigen Aufsichtsbehörde oder des jeweiligen kommunalen Spitzenverbandes des Landes, dem sie als Mitglied zugehören, vertreten lassen. Die Erhebung von Rechtsbehelfen per E-Mail ist nicht zulässig.

Der Planfeststellungsbeschluss liegt mit einer Ausfertigung des festgestellten Plans vom **28. Juli 2011** bis einschließlich **10. August 2011** bei der Stadt Fürth, Stadtplanungsamt, Abteilung Verkehrsplanung, Zimmer 302 (Technisches Rathaus, Ebene 3.1), Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, während der allgemeinen Dienstzeiten zu jedermanns Einsicht aus.

Mit Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss allen Betroffenen und denjenigen gegenüber, die Einwendungen erhoben oder Stellungnahmen abgegeben haben, als zugestellt (Art. 74 Abs. 5 Satz 3 BayVwVfG).

Bis zum Ablauf der Rechtsbehelfsfrist kann der Planfeststellungsbeschluss von den Betroffenen und denjenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben haben, bei der Regierung von Mittelfranken schriftlich angefordert werden.

Fürth, 8. Juli 2011, Stadt Fürth
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Bauunterhalt 2012

für alle städtischen Gebäude (Amtsgebäude, Schulen, Krankenhäuser, Heime etc.)

Gewerke:

1. Anstricharbeiten
2. Betoninstandsetzung
3. Blitzschutzarbeiten
4. Bodenbelagsarbeiten
5. Dachdeckungs/-abdichtungsarbeiten
6. Diamantbohren/-sägen
7. Drahtzaunarbeiten
8. Erd-, Mauer- und Betonarbeiten
9. Fernmeldeanlagen
10. Fernmeldesicherheitsanlagen
11. Fliesenarbeiten
12. Gerüstbauarbeiten
13. Heizung - Klima - Lüftung
14. Kanaluntersuchung/-reinigung
15. Klempnerarbeiten
16. Metallbau-/Schlosserarbeiten
17. Naturstein-/Betonwerksteinarbeiten
18. Parkettarbeiten
19. Putz- und Stuckarbeiten
20. Rolladenarbeiten
21. Sanitärinstallation, Gas, Wasser
22. Starkstromarbeiten
23. Tischlerarbeiten
24. Trockenbauarbeiten
25. Verglasungsarbeiten
26. Wärmedämmungsarbeiten
27. Zimmerarbeiten

Die Stadt Fürth bittet die interessierten Handwerksbetriebe ihre Bewerbungen bis spätestens 6. September 2011 an folgende Adresse zu senden: Stadt Fürth, Referat V, Zentrale Stabseinheit, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-31 06 und -31 07, Telefax 974-31 08. Bei Kontakt über E-Mail wird gebeten, folgende Adresse zu verwenden: submission@fuerth.de.

Die Angebotsunterlagen liegen bei der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 103, 90762 Fürth, Telefon 974-31 65, zur Einsicht auf.

STADT FÜRTH
Baureferat

Öffentliche Ausschreibungen

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Fürth, Submissionsstelle, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-31 06, Fax 974-31 08, E-Mail submission@fuerth.de, Internet www.fuerth.de.

Den Volltext der Bekanntmachung finden Sie ausschließlich im Internet auf der Seite **www.fuerth.de** unter Fürther Rathaus/Ausschreibungen.

Ausführung von Bauleistungen
Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOB.
Maßnahme: Deckenbauprogramm 2011, Fürth.
Art der Leistung: Straßenbauarbeiten.
Ort der Ausführung: Südwesttangente, Verbindungsstraße West, Fürth.
Voraussichtliche Ausführungszeit: 5. bis 30. September 2011.
Angebotseröffnung: 9. August 2011, 11 Uhr.

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Fürth, Submissionsstelle, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-31 06, Fax 974-31 08, E-Mail submission@fuerth.de, Internet www.fuerth.de.

Den Volltext der Bekanntmachung finden Sie ausschließlich im Internet auf der Seite **www.fuerth.de** unter Fürther Rathaus/Ausschreibungen.

Ausführung von Bauleistungen
Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOB.
Maßnahme: BW 001a: Dietrich-Bonhoeffer-Brücke, Instandsetzung Geh- und Radwegkappen.
Art der Leistung: Betoninstandsetzung Kappen.
Ort der Ausführung: Dietrich-Bonhoeffer-Brücke, im Zuge der Kapellenstraße, Fürth.
Voraussichtliche Ausführungszeit: 22. August 2011 bis 16. September 2012.
Angebotseröffnung: 4. August 2011, 11 Uhr.

Offenes Verfahren

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Klinikum Fürth, Jakob-Henle-Straße 1, 90766 Fürth, Telefon 75 80-0.

Den Volltext der Bekanntmachung finden Sie ausschließlich im Internet auf der Seite **www.klinikum-fuerth.de** unter Aktuelles & Hintergrund – „Ausschreibungen/ VOB".

Anforderung Verdingungsunterlagen: Stadt Fürth, Submissionsstelle – sonstiges siehe Bekanntmachung.

Ausführung von Bauleistungen
Vergabeverfahren: Offenes Verfahren.
Maßnahme: Umbau ZNA, Fliegender Bau.
Art der Leistung: Dachabdichtung.
Ort der Ausführung: Klinikum Fürth.
Voraussichtliche Ausführungszeit: 31. Oktober bis 18. November 2011.
Angebotseröffnung: 9. August 2011, 11.45 Uhr.

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Klinikum Fürth, Jakob-Henle-Straße 1, 90766 Fürth, Telefon 75 80-0.

Den Volltext der Bekanntmachung finden Sie ausschließlich im Internet auf der Seite **www.klinikum-fuerth.de** unter Aktuelles & Hintergrund – „Ausschreibungen/ VOB".

Anforderung Verdingungsunterlagen: Stadt Fürth, Submissionsstelle – sonstiges siehe Bekanntmachung.

Ausführung von Bauleistungen
Vergabeverfahren: Offenes Verfahren.
Maßnahme: Umbau ZNA, Fliegender Bau.
Art der Leistung: Metallbau Fassade.
Ort der Ausführung: Klinikum Fürth.
Voraussichtliche Ausführungszeit: 17. Oktober bis 21. November 2011.
Angebotseröffnung: 9. August 2011, 11.30 Uhr.

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Klinikum Fürth, Jakob-Henle-Straße 1, 90766 Fürth, Telefon 75 80-0.

Den Volltext der Bekanntmachung finden Sie ausschließlich im Internet auf der Seite **www.klinikum-fuerth.de** unter Aktuelles & Hintergrund – „Ausschreibungen/ VOB".

Anforderung Verdingungsunterlagen: Stadt Fürth, Submissionsstelle – sonstiges siehe Bekanntmachung.

Ausführung von Bauleistungen
Vergabeverfahren: Offenes Verfahren.
Maßnahme: Umbau ZNA, Fliegender Bau.
Art der Leistung: Baumeisterarbeiten.
Ort der Ausführung: Klinikum Fürth.
Voraussichtliche Ausführungszeit: 26. September bis 14. November 2011.
Angebotseröffnung: 9. August 2011, 11.15 Uhr.

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Stadtentwässerung Fürth, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-31 06, Fax 974-31 08, E-Mail submission@fuerth.de, Internet www.fuerth.de.

Den Volltext der Bekanntmachung(en) finden Sie ausschließlich im Internet auf der Seite **www.fuerth.de** unter Fürther Rathaus/Ausschreibungen.

Ausführung von Bauleistungen
Vergabeverfahren: Offenes Verfahren nach VOB.
Maßnahme: Erschließung Hardhöhe West, BA III, Neubau Schmutz- und Regenwasserkanal.
Art der Leistung: Kanalbauarbeiten.
Ort der Ausführung: Hardhöhe West, Am Annaberg, 90766 Fürth.
Voraussichtliche Ausführungszeit: 10. Oktober 2011 bis 31. August 2012.
Angebotseröffnung: 23. August 2011, 11 Uhr.

Anzeige

Schilddrüsenerkrankungen in Franken verbreitet

Operative Behandlung in der Euromed**Clinic** für alle Kassen möglich

Prof. Böttger, wie häufig sind Schilddrüsenerkrankungen?
In Deutschland leidet etwa jeder dritte bis vierte Erwachsene über 45 Jahren an knotigen Veränderungen der Schilddrüse – dank einer verbesserten Jodversorgung seit den 80er Jahren jüngere Patienten dagegen seltener. Gleichzeitig vergrößert sich jedoch die Bandbreite der Schilddrüsenerkrankungen.

Welche Funktion hat die Schilddrüse?
Die Schilddrüse ist ein kleines, jedoch wichtiges Organ, denn sie produziert Hormone. Das sind Botenstoffe, die innerhalb unseres Körpers Informationen übermitteln und beispielsweise den Stoffwechsel steuern. Sie sind lebensnotwendig für die Entwicklung des Körpers. Oft führen solche Erkrankungen zu vielfältigen Symptomen, die keine direkten Rückschlüsse auf die Schilddrüse als Krankheitsursache zulassen. So kann eine gestörte Schilddrüsenfunktion zum Beispiel das Herz-Kreislaufsystem, die Haut und die Haare, die Augen, das Gewicht, den Appetit oder die Psyche beeinträchtigen. Die häufigste Erkrankung ist die vergrößerte Schilddrüse – umgangssprachlich als Kropf bezeichnet.

Wie stellen Sie eine Veränderung fest?
Die Untersuchung beginnt mit einem Gespräch, d.h. wir sprechen mit dem Patienten über seine Beschwerden und klären den Gesundheitszustand. Eine körperliche Untersuchung und die Laborwertbestimmung der Hormonwerte sind der nächste Schritt. In der schmerzfreien Ultraschalluntersuchung sind bereits Auffälligkeiten zu sehen. Je nach den Laborwerten und dem Ultraschallergebnis entscheidet der Arzt, ob eine Szintigrafie (Nuklearmedizinische Untersuchung) erforderlich ist. Liegen alle Befunde vor, muss entschieden werden, ob eine Operation notwendig ist.

Wer operiert die Schilddrüsen in der EuromedClinic?
Falls eine Operation notwendig ist, werde ich persönlich mit der Erfahrung von nahezu tausend Schilddrüsenoperationen den Eingriff sowohl bei privat als auch bei gesetzlich versicherten Patienten vornehmen.

Wie wird operiert und welches Risiko bedeutet eine Schilddrüsenoperation?
In der Regel ist nur ein zwei bis vier cm großer Schnitt am Hals erforderlich. Wir operieren in der Regel ohne Drainage, das bedeutet weniger Schmerzen und ein besseres kosmetisches Ergebnis. Ein Risiko ist die Verletzung des Stimmbandnervs bei der Operation. Je nach Schwere der Verletzung kann das tage- bis wochenlange Heiserkeit verursachen. Dieses Risiko minimieren wir durch den kontinuierlichen Einsatz eines Nervenmonitoring-Gerätes. Mit diesem erfolgt eine ständige Messung der Funktionsfähigkeit des Stimmbandnervs während der OP. Mögliche Verletzungen an der Nebenschilddrüse können durch die Verwendung von modernen Lupenbrillen vermieden werden. Bei einem erfahrenen Operateur beträgt das Risiko von Komplikationen weniger als ein Prozent.

KLINIK FÜR
ALLGEMEIN-, VISZERAL- UND
GEFÄSSCHIRURGIE

Termine: 0911 / 9714-686

Schilddrüsenzentrum
in der Euromed**Clinic**:

JETZT FÜR ALLE KASSEN

z. B. Behandlung von
- Schilddrüsenvergrößerung (Struma nodosa, Kropf)
- Kalte Knoten (Krebsgefahr)
- Heiße Knoten (autonomes Adenom)
- Basedowsche Krankheit
- Diffuse Autonomie (Veränderung)

Chefarzt Prof. Dr. med. Thomas C. Böttger
Facharzt für Chirurgie,
Viszeral- und Gefäßchirurgie

EuromedClinic GmbH
Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie,
Zentrum für minimalinvasive Chirurgie
Europa-Allee 1· 90763 Fürth
www.euromed.de

Euromed**Clinic**®

Apotheken-Nachtdienste

Mittwoch	20.7.2011	Nr. 10
Donnerstag	21.7.2011	Nr. 11
Freitag	22.7.2011	Nr. 12
Samstag	23.7.2011	Nr. 13
Sonntag	24.7.2011	Nr. 14
Montag	25.7.2011	Nr. 15
Dienstag	26.7.2011	Nr. 16
Mittwoch	27.7.2011	Nr. 17
Donnerstag	28.7.2011	Nr. 18
Freitag	29.7.2011	Nr. 19
Samstag	30.7.2011	Nr. 20
Sonntag	31.7.2011	Nr. 21
Montag	1.8.2011	Nr. 22
Dienstag	2.8.2011	Nr. 23
Mittwoch	3.8.2011	Nr. 24
Donnerstag	4.8.2011	Nr. 25
Freitag	5.8.2011	Nr. 26
Samstag	6.8.2011	Nr. 27
Sonntag	7.8.2011	Nr. 1
Montag	8.8.2011	Nr. 2
Dienstag	9.8.2011	Nr. 3
Mittwoch	10.8.2011	Nr. 4
Donnerstag	11.8.2011	Nr. 5

1 Apotheke im Bahnhof-Center
Gebhardtstr. 2
90762 Fürth,
74 96 74

2 Hirsch-Apotheke
Rudolf-Breitscheid-Str. 1
90762 Fürth,
77 49 26

3 West-Apotheke
Komotauer Str. 45
90766 Fürth,
73 18 54

4 Apotheke am Kieselbühl
Hansastr. 5
90766 Fürth, 73 10 53

5 Kreuz-Apotheke
Schwabacher Str. 25
90762 Fürth,
74 87 60

6 Bavaria-Apotheke
Schwabacher Str. 155
90763 Fürth,
71 24 91

7 Adler-Apotheke
Theodor-Heuss-Str. 2
90765 Fürth-Stadeln,
97 68 56 90

7 Euromed-Apotheke
Europaallee 1
90763 Fürth, 3 76 67 20

8 Jakobinen-Apotheke
Nürnberger Str. 67
90762 Fürth,
70 68 67

8 Apotheke zur grünen Schlange
Kapellenplatz 1
90768 Fürth-Burgfarrnbach,
75 17 41

9 Berolina-Apotheke
Königstr. 134
90762 Fürth,
77 26 18

10 Mohren-Apotheke
Königstr. 82
90762 Fürth,
77 01 96

11 Apotheke am Prater
Erlanger Str. 63
90765 Fürth,
790 69 31

12 Fichten-Apotheke
Schwabacher Str. 85
90763 Fürth,
77 40 50

12 Frosch-Apotheke
Vacher Str. 462
90768 Fürth,
765 86 38

13 ABF-Apotheke Königswarterstraße
Königswarterstr. 18
90762 Fürth,
97 71 50

14 Kleeblatt-Apotheke
Hirschenstr. 1
90762 Fürth,
7 80 65 65

15 St.-Pauls-Apotheke
Amalienstr. 57
90763 Fürth,
77 14 83

16 Apotheke im City-Center
Alexanderstr. 9 – 11
90762 Fürth,
7 49 80 44

17 Medicon Apotheke
Schwabacher Straße 46
90762 Fürth,
3 76 56 60

18 Schwanen-Apotheke
Erlanger Str. 11
90765 Fürth, 7 90 73 50

19 Billing-Apotheke
Billinganlage 3
90766 Fürth,
73 14 70

20 Dürer-Apotheke
Riemenschneiderstr. 5
90766 Fürth, 73 54 00

21 Süd-Apotheke
Flößaustr./Ecke Hätznerstr. 2
90763 Fürth, 71 37 38

22 ABF-Apotheke Breitscheidstraße
Rudolf-Breitscheid-Str. 39 – 41
90762 Fürth,
77 33 36

23 Altstadt-Apotheke
Geleitsgasse 6/ Grüner Markt
90762 Fürth, 77 96 82

24 Friedrich-Apotheke
Friedrichstr. 12
90762 Fürth, 77 16 25

25 Alpha-Apotheke
Schwabacher Str. 265
(Kalbsiedlung)
90763 Fürth,
9 71 22 38

26 Ronhof-Apotheke
Ronhofer Weg 16
90765 Fürth,
7 90 77 00

26 Apotheke am Stadtwald
Heilstättenstr. 103
(Oberfürberg)
90768 Fürth, 72 27 45

27 Aesculap-Apotheke
Waldstr. 36
90763 Fürth,
766 83 20

Tagesaktuelle Änderungen unter:
www.blak.de

Notdienste

Ärzte

Bei Lebensgefahr durch Verletzungen, Erkrankungen oder bei Krankentransporten ist die Integrierte Leitstelle (ILS) Nürnberg rund um die Uhr unter Telefon 112 erreichbar.

Von Montag, 18 Uhr bis Dienstag, 8 Uhr, Dienstag, 18 Uhr bis Mittwoch, 8 Uhr, Mittwoch, 13 Uhr bis Donnerstag, 8 Uhr, Donnerstag, 18 Uhr bis Freitag, 8 Uhr, Freitag, 18 Uhr bis Montag, 8 Uhr sowie am Feiertagvorabend, 18 Uhr bis zum darauf folgenden Werktag, 8 Uhr erfolgt die Vermittlung diensttuender Ärzte und Fachärzte in dringenden Fällen über die Rufnummer (01805) 19 12 12. Fachärzte machen jedoch keine Hausbesuche. Die privatärztliche Akut-Ambulanz (nur Privatpatienten), Telefon 971 46 66, und die stationäre Notaufnahme im Bereich Orthopädie, Unfallchirurgie und Chirurgie (alle Kassen), Telefon 97 14 39 99, in der EuromedClinic, Europaallee 1, sind rund um die Uhr geöffnet.

Ärztliche telefonische Beratung ist über die Rufnummer (01805) 19 12 12 möglich. Für gehfähige Patienten steht Mittwochnachmittag von 15 bis 19 Uhr und an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8 bis 19 Uhr die Notfall-Bereitschaftspraxis auf dem Gelände des Klinikums Fürth im Dr.-Jakob-Frank-Haus zur Verfügung. Bitte die Versichertenkarte nicht vergessen! Hausbesuche werden nur bei bettlägerigen Patienten durchgeführt (über Einsatzzentrale, Telefon (01805) 19 12 12).

Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler – PrivAD, Telefon (01805) 30 45 05 (14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise gegebenenfalls abweichend).

Zahnärzte

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst (Anwesenheit in der Praxis) wird von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr

am **Samstag, 23.,** und **Sonntag, 24. Juli,** von Zahnarzt Daniel Aalai, Hans-Vogel-Straße 2, Telefon 373 59 88,

am **Samstag, 30.,** und **Sonntag, 31. Juli,** von Zahnarzt Dr. Matthias Emmert, Cadolzburger Straße 115,

>> Fortsetzung auf Seite 30 >>
Notdienste

BESTATTUNGEN
Geyer
Ältestes Fürther Bestattungsunternehmen
Wir helfen Ihnen im Trauerfall
☎ 0911/ 77 10 38
Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen
90766 Fürth, Friedrich-Ebert-Str. 15

<< Fortsetzung von Seite 29 <<

Notdienste

Telefon 73 09 00,
am **Samstag, 6.,** und **Sonntag, 7. August,** von Zahnarzt Jens Heerklotz, Poppenreuther Straße 3, Telefon 790 64 06, wahrgenommen.

Ambulanter Krisendienst

Der Krisendienst Mittelfranken – Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen – ist Montag bis Donnerstag von 18 bis 24 Uhr, Freitag von 16 bis 24 Uhr und Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 24 Uhr, unter Telefon 42 48 55-0, zu erreichen. Die Adresse ist: Hessestraße 10 (Rückgebäude), 90443 Nürnberg.

Tierärzte

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist telefonisch über den Haustierarzt zu erreichen.

Blut spenden

Der nächste Blutspendetermin findet am **Dienstag, 9. August, von 14.30 bis 20 Uhr** im Rot-Kreuz-Haus, Henri-Dunant-Straße 11, statt. Das Jugendrotkreuz bietet ab 17 Uhr eine Kinderbetreuung an. Mitzubringen sind der Blutspendepass oder ein Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein).

Familiennachrichten

Anmeldung der Eheschließungen/Lebenspartnerschaften

Christos Papadopoulos – Christina Papantoniou, Nürnberger Str. 5; Tugba Karakoc, Allersberg – Esref Hamurcu, Goethestr. 16; René Porst, Industriestr. 25 – Simone Antje Schrank, München; Christian Meißner – Sonja Rauter, Fürth; Serkan Ermis – Anna Feil, Schlehenstr. 3; Louis Richter – Judith Saigge, Ottostr. 21; Stefan Schwarz – Jeannette Franke, Amalienstr. 37.

Eheschließungen/Lebenspartnerschaften

Dietmar Scheibner – Anita Schumacher; Thomas Schimpl – Britta Igl, Westliche Waldringstr. 9; Jürgen Marien – Bianca Kirchner, Badstr. 26; Robert Menderlen – Martina Kraus, Königsberger Str. 33; Peter Heinlein – Gisela Fischer, Siemensstr. 44; Tarik Sugurlu – Larissa Strohmeier, Westliche Waldringstr. 24a; Jürgen Wachter – Nadine Söllner, Gebrüder-Grimm-Str. 21; Michael Ehnes – Barbara Bundle, Hornschuchpromenade 33; Philipp Driesch – Sandra Metschke, Isaak-Loewi-Str. 21; Robert Zibert – Sandra Gall, Finkenschlag 3; Roland Töppich – Antje Wolkersdorfer; Waldemar Selenski – Erika Steinbach, Herderstr. 44; Christian Raab – Stefanie Wening, Erlanger Str. 17; Stefan Schneider – Claudia Fabbricatore, Melissenweg 36; Tim Lämmermann, Kannenbergstr. 1 – Angelika Rambold, Gilching; Alexander Gimpel – Petra Reizammer; Andreas Mergner – Madeleine Herbst, Hermann-Köhl-Str. 30.

Geburten

Elke und Robert Leibinger, Tochter Johanna Paula, Fürth; Sandra und Gero Loyens, Sohn Anton Maximilian, Billinganlage 8; Sybille Kreidl und Andreas Schaller, Tochter Leni Claudia Kreidl, Boenerstr. 20; Marion und Oliver Hofmann, Sohn Jonathan Finn, Diespeck; Birgit und David Barber, Sohn Hugo, Traunstein; Saskia und Cüneyit Atilkan, Tochter Ziva, Oberasbach; Stephanie Loidold und Omeed Jalal Hamad, Tochter Sarah Sophia Loidold, Lessingstr. 13; Jasmina und Milos Vukadinovic, Tochter Mila, Jakobinenstr.; Silke Heise und Christof Lappler, Tochter Lisbeth Nelly Luzia Heise, Regensburg; Sabine und Karlheinz Michel, Tochter Julia Andrea, Fürth; Sissy und Tobias Schlagmann, Tochter Klarina, Zirndorf; Tina Bürgel und Steffen Stein, Tochter Sophie Bürgel, Cadolzburg; Simone und Marco Wein, Sohn Christian Andreas, Fürth; Elke und Norbert Gugel, Tochter Franziska Nadine, Zirndorf; Ferda Kurt und Sedat Leventdurmus, Tochter Rana Leventdurmus, Rosenstr. 37; Ioanna Ioannou und Theoharis Bletsas, Sohn Vassilios Bletsas, Nürnberg; Olga Feiermann und Andreas Gimberlein, Tochter Lena Gimberlein, Erlangen; Natallia und Eugen Volz, Tochter Anna, Jupiterweg 35; Nina Neugebauer und David Kistauri, Sohn Jan Luca Neugebauer, Dr.-Mack-Str. 54; Simone Novak und Michael Zandt, Tochter Miriam Novak; Katharina Scherm und Michael Effertz, Sohn Pascal Effertz, Zirndorf.

Sterbefälle

Aleksander Sowinski (64), Herrnstr. 57e; Wolfgang Meier (74), Marienstr. 14; Dr. Horst Fick (70), Gluckstr. 15; Evi Sticha (50), Buschweg 6; Waldemar Oswald (60), Dr.-Beeg-Str. 28; Christine Soika (55), Nürnberg; Mybere Wiescher (65), Friedrich-Ebert-Str. 4; Marianne Fleischer (80), Hummelstr. 36; Herbert Arzberger (82), Foerstermühle 8; Erwin Stiehr (84), Nürnberger Str. 129; Konrad Vogel (62), Lilienstr. 24; Dieter Hans Nitschke (60), Am Stadtwald 26a; Ortwin Hausel (85), Steubenstr. 31; Kunigunde Becking (75), Rosenstr. 16; Günther Watzke (64), Damaschkestr. 36; Charlotte Trautmann (88), Riemenschneiderstr. 6; Vera Stang (61), Albrecht-Dürer-Str. 3; Hedwig Butz (97), Regenstauf; Elsbeth Keck (71), Rosenstr. 35; Katharina Weidinger (74), Kaiserstr. 65; Marie Fischer (85), Farnstr. 20; Johann Schreiber (83), Schwandweg 24; Günter Michael Drescher (68), Simonstr. 23; Siegfried Töns (64), Puschendorf; Frieda Kube (85), Elsterstr. 13; Sara Wädt (82), Schloßhof 25.

Sonntagsspaziergang

Im Rahmen seines 25-jährigen Bestehens bietet der Landschaftspflegeverband Mittelfranken gemeinsam mit dem Amt für Umweltplanung einen **Sonntagsspaziergang am 7. August** im westlichen Knoblauchsland an. Die Teilnehmer lernen dabei die schönsten Fürther Sandbiotope sowie ihre Tier- und Pflanzenwelt kennen und erfahren Interessantes zur Pflege und Entwicklung dieser Flächen. Der Rundgang geht über etwa vier Kilometer vorbei am Geschützten Landschaftsbestandteil „Hempeläcker“ zum „Wäsig“.

Dort können die Gäste dann auf einer eiszeitlichen Sanddüne bei einer kleinen Naturschutzaktion selbst Hand anlegen. Bitte Verpflegung für ein kleines Picknick mitbringen (für Getränke ist gesorgt). Treffpunkt ist um **14 Uhr** am Bahnhof Vach; Ende zirka 17 Uhr. Anmeldung und Rückfragen unter Telefon (0981) 46 53 35 20 oder info@lpv-mfr.de.

Der Kanal ist kein Abfalleimer

Durch achtloses Entsorgen von Essensresten in der Toilette werden Ratten angezogen, die sich durch das reichhaltige Nahrungsangebot im Kanal stark vermehren. Speisereste, die bis zur Kläranlage gelangen, müssen kostenintensiv entsorgt werden. An spitzen oder scharfen Gegenständen, die über die Abwasseranlage entsorgt werden, können sich Kanalarbeiter verletzen und durch Lacke, Farben oder ähnliches gesundheitsschädliche Gase entstehen.

In letzter Zeit wird vermehrt festgestellt, dass Körperreinigungs- bzw. Hygienetücher über den Abwasserweg entsorgt werden. Diese Tücher sind im Gegensatz zu herkömmlichen feuchten Toilettenpapier besonders elastisch und reißfest. Deshalb gehören sie in den Restmüll. Gelangen sie dennoch in den Kanal, bleiben sie dort zunächst liegen, häufen sich an und verzopfen. Es entsteht ein zäher Klumpen, der die Pumpanlagen der Schmutzwasserhebewerke verstopft. Die Maschinen versagen und müssen aufwändig auseinandergebaut, um per Hand von der ekligen Masse befreit zu werden. Dies kostet Zeit und Geld, was sich in der Abwassergebühr niederschlägt und sich somit auf den Geldbeutel aller Fürther Bürgerinnen und Bürger auswirkt. Deshalb appelliert die Stadtentwässerung: „Denken Sie bitte daran, bevor Sie das nächste Mal die Toilette zur Abfallentsorgung nutzen“.

Foto: Stadtentwässerung

So sieht eine geöffnete Pumpanlage, die nach einer Verstopfung instand gesetzt werden muss, aus.

Der Wasserfrosch

Foto: Färg

Früher weit verbreitet sind heute Lurche, wozu auch der Wasserfrosch zählt, im Bestand gefährdet. Erfreulich, dass sich im Fürther Stadtpark im Schillergraben eine gesunde Wasserfroschpopulation entwickeln konnte. Leider kommt es in letzter Zeit häufig vor, dass die Tiere mit Steinen beworfen oder mit dem Kescher von Jugendlichen eingefangen werden. Das ist Tierquälerei und nach dem bayerischen Naturschutzgesetz streng verboten. Hier sind die Erziehungsberechtigten gefordert.

Die Wirtschaft wirkt Wunder

1963 boomen Wirtschaft und Müll. Doch die erfreuliche wirtschaftliche Entwicklung hat in puncto Abfall einen großen Nachteil: Die Wegwerfgesellschaft beginnt im gleichen Maße zu wachsen. Kein Wunder, dass sich der ungeheure Nachholbedarf an Gütern des täglichen Bedarfs in einem ungeahnten Ausmaß an Kauflust ausdrückte. Ihre Entwicklung zog die Ansammlung großer Mengen von Verpackungsmaterial, Haushaltsgeräten oder Gebrauchtmobiliar nach sich. In diesem Zug nahm auch die Sperrmüllabfuhr zu.

Das Leben im Überfluss hinterlässt seine Spuren. Viel Unrat wird einfach unbedacht an Ort und Stelle weggeworfen. Unsere Wegwerfgesellschaft verursacht mit diesem Verhalten hohe Kosten an zusätzlichem Reinigungsaufwand. So müssen beispielsweise „wilde Müllkippen" – Abfälle, die nicht zu Hause in den entsprechenden Behältnissen entsorgt werden, sondern anderweitig einfach weggeworfen werden – mühsam per Hand eingesammelt werden.

Das betrifft auch Altglas- und Kleidercontainer, die regelmäßig eine aufwändige Grundreinigung benötigen. Denn ein sauber gehaltenes Containerumfeld wirkt positiv und erhöht die Hemmschwelle, dort (wieder) etwas abzulegen. Doch das Entfernen von Glasscherben und Unrat an den über 100 Standorten bringt auch enorme Reinigungskosten mit sich.

Clever sein, Müll trennen

Knapp 100 000 Euro kosten die genannten Säuberungsmaßnahmen jährlich. Bei Abfallsündern hört der Spaß bei uns auf. Wir ahnden jedes Vergehen. Übeltäter, die „wild" entsorgen, werden mit Geldbußen bestraft. Daher unser Tipp:

- Bestellen Sie Tonnen für Ihre Häuser in ausreichender Größe und Menge, damit kein Bewohner auf die Idee kommt, seinen Müll beim Nachbarn zu entsorgen oder gar auf die Straße zu werfen.
- Liefern Sie Ihren Abfall bei den Recyclinghöfen kostenfrei ab (Pkw-Kofferraum-Menge).
- Trennen Sie Ihren Müll, das spart auf jeden Fall Geld: Entsprechende Tonnen und Container stehen Ihnen dafür zur Verfügung.

Müll trennen lohnt sich! Warum? Das erfahren Sie hier:
www.fuerth.de/abfallwirtschaft

WICHTIG

Foto: Josef Beck

Bernhard Maid von der Abfallwirtschaft rät: Lieber hochwertigen Kompost in Burgfarrnbach holen, anstatt im Garten Gestank zu erzeugen und die Nachbarn zu belästigen.

Clever düngen

Besten Kompost nur aus Gartenabfällen bekommen Sie am Kompostplatz Burgfarrnbach.

- Montag, Donnerstag geschlossen
- Dienstag, Freitag 8 bis 12 Uhr und 12.45 bis 16 Uhr
- Mittwoch 9 bis 12 Uhr und 12.45 bis 18 Uhr
- Samstag 9 bis 13 Uhr

Unsere Hausmüllanalyse 2010 ergab: 2000 Tonnen Bioabfall, Papier, Glas und Verpackungen sind letztes Jahr im Restmüll gelandet und nicht in den entsprechenden Tonnen bzw. Containern. Davon war der „nasse" Abfall, hauptsächlich Küchenreste, mit 35 Prozent am meisten vertreten. Eine kostspielige Angelegenheit, wenn man bedenkt, dass die Restmüllverbrennung die teuerste Art der Entsorgung darstellt.

WISSENSWERTES

Unser Spartipp:

Küchenabfälle nur in die Biotonne werfen. Zudem ist die grüne Tonne auch deutlich günstiger als die graue.

Die Jahresgebühren der grünen Tonne im Überblick:

- 80 Liter für 73,60 Euro
- 120 Liter für 110,40 Euro
- 240 Liter für 220,80 Euro

Verwenden Sie die Papiertüten für Biomüll, die regelmäßig kostenlos an die Haushalte verteilt werden. So sammeln Sie in der Küche den natürlichen Abfall sauber und bequem. Die volle Tüte werfen Sie in die grüne Biotonne. Zur Hygiene sollten Sie Küchenabfälle nie lose wegwerfen. Die Biotonne braucht einen schattigen, geschützten Platz und sollte – gerade im Sommer – öfter gereinigt werden.

ElDorado – im Land der wunderbaren Wertstoffe

Zum 100-jährigen Bestehen der Abfallwirtschaft gibt es in Zusammenarbeit mit der Schule der Phantasie ein ganz besonderes, zweitägiges Kinder-Erlebnis-Event im Stadtpark Fürth (Wiese Babylonhügel).

Auf die Kinder warten kleine Abenteuer mit verschiedenen Erlebnis-Stationen, wie das Wertstoff-Schatzfeld, der Sinnesparcours, die „ElDorado-Manege" sowie phantasiereiche Reststoff-Werkstätten für Schmuck, Cometpois, Waffen, Farbe / Druck und vieles mehr ...

Schulen und Horte können für Montag, 25. Juli, über die Schule der Phantasie – Fürth / Franken e.V. eine Reservierung vornehmen:
Telefon: 368 73 39
Mobil: (01577) 709 48 67

Die Veranstaltung findet statt:
Sonntag, 24. Juli, und Montag, 25. Juli, jeweils von 12 bis 18 Uhr

Ausweichtermin bei Regen:
Sonntag, 31. Juli, und Montag, 1. August, jeweils von 12 bis 18 Uhr

Weitere Infos:
www.schulederphantasie-fuerth.de

PHANTASIE

Fürth erfahren

Mit der infra in die Ferien

Die großen Ferien sind nicht mehr weit. Wenn die Schule dann gut sechs Wochen geschlossen hat, ist genügend Zeit, um den Sommer so richtig zu genießen. Ob Wandern im Grünen, Bummeln in der Innenstadt, Eis essen im Park, oder Relaxen im Freibad – die infra fürth verkehr gmbh bringt große und kleine Ferienkinder überall hin, wo es jetzt am Schönsten ist. Damit die freien Tage mit den öffentlichen Verkehrsmitteln noch angenehmer werden, hier drei Geheimtipps:

Wer mindestens eine Eins im Zeugnis hat, darf am 1. August den ganzen Tag lang im gesamten Verkehrsverbund Großraum Nürnberg kostenlos mit den Öffentlichen fahren. Als Nachweis einfach das Zeugnis oder eine Kopie davon zusammen mit dem Ausweis bereithalten. Und schon geht es mit Bus und Bahn zum Beispiel in die Römerstadt Weißenburg, nach Bamberg ins Feuerwehrmuseum oder zum Kajak fahren an die Altmühl.

Doch damit nicht genug: Auch an den anderen Ferientagen können Schüler, Azubis und Studenten günstig mit Bus und Bahn den VGN erkunden. Zum Beispiel mit der Ferien-Tagekarte für 4,20 Euro. Sie ist einen Tag oder sogar ein Wochenende lang gültig. Kinder und Jugendliche, die häufiger unterwegs sind, greifen zum „FerienTicket“. Es kann von 30. Juli bis 12. September genutzt werden und kostet 26,80 Euro.

Nichts ist schlimmer, als nach einem schönen Urlaub mit Stress und Hektik in den Alltag zu starten. Um möglichst entspannt in die Schule zurückkehren zu können, empfiehlt es sich, den Antrag für den Verbundpass beziehungsweise für dessen Verlängerung bereits vor oder in den Ferien zu stellen. So umgeht man lange Warteschlangen, die oft nach den freien Tagen entstehen, weil gerade dann die meisten Schüler und Auszubildenden gleichzeitig in das infra-Kundencenter kommen. Wer möchte, kann zu diesem Zeitpunkt auch schon seine Schüler-Wochen- oder -Monatskarte kaufen. Dies ist bis zu 31 Tage vor Beginn der Ticketgültigkeit möglich. Ansonsten kann der Fahrausweis auch später noch unabhängig vom Verbundpass an einem Automaten oder in einer der vielen VGN-Verkaufsstellen gelöst werden.

Weitere Infos im Internet unter www.stadtverkehr-fuerth.de.

Foto: infra

Die Busse in Fürth bringen Kinder und Jugendliche auch in den Ferien sicher und zuverlässig ans Ziel.

Kundenbefragung

Um ihre Leistungen stetig weiter zu verbessern, hat die infra das Marktforschungsinstitut „mindline energy“ beauftragt, ab Donnerstag, 21. Juli, zwei Wochen lang eine Telefonumfrage durchzuführen. So möchte das Versorgungsunternehmen wissen, wie zufrieden ihre Kunden insgesamt mit den angebotenen Leistungen sind, aber auch mit den Produkten oder dem Service. Das Interview wird nur etwa zehn Minuten dauern. Dabei ist die offene und ehrliche Meinung der Befragten wichtig. Die infra versichert: Das beauftragte Institut behandelt die Antworten streng vertraulich und wertet diese nur in anonymisierter Form aus.

Vielleicht werden auch Sie angerufen! Die infra freut sich, wenn Sie an der kurzen Befragung teilnehmen und dankt Ihnen dafür bereits im Voraus recht herzlich.

Kleeblatt leuchtet wieder

Foto: infra

Die Willy-Brandt-Anlage stellt eingefasst von Hornschuchpromenade und Königswarterstraße das Herzstück der repräsentativen Prachtstraße im Osten der Fürther Innenstadt dar. Das stimmungsvolle Ambiente wird von einer doppelflammigen historischen Leuchte unterstrichen, die leider ihres in der Mitte angebrachten, schmiedeeisernen Kleeblattes beraubt wurde. Nach dem Hinweis eines engagierten Fürther Bürgers hat sich die infra, die im Auftrag der Stadt für die Straßenbeleuchtung zuständig ist, für Ersatz gesorgt. Diebstahlsicher angebracht, zeigt das Kleeblatt dem Betrachter nun wieder augenfällig, in welcher Stadt er sich befindet.

Sonderfahrt der infra

Die infra fürth verkehr gmbh bietet einen Ausflug in den Europapark Rust am **Donnerstag, 8. September,** an. Abfahrt ist um 6 Uhr am Fürther Hauptbahnhof, Rückkehr gegen 23 Uhr. Die Fahrt findet in einem modernen Überlandbus und ab einer Mindestteilnehmerzahl von 30 Personen statt. Im Preis von 64 Euro sind die Fahrt sowie der Eintritt enthalten.

Verbindliche Anmeldungen bis 1. September nimmt die infra fürth verkehr gmbh, Leyher Straße 69, 90763 Fürth, Fax 97 04-48 01, E-Mail infra@stadtverkehr-fuerth.de, Stichwort: Europapark, entgegen.

Wäscheservice Oberfürberg
Oberfürberger Straße 7, 90768 Fürth
Tel.: 0151 / 58 75 66 45
Tel.: 0911 / 72 00 25
Wir haben Betriebsurlaub vom 8.8. - 27.08.2011 und wünschen allen Kunden einen erholsamen Urlaub!

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
Lohnsteuerhilfeverein
Steuerwissen ist Geld!
Unser Beratungsstellenleiter Hendrik Rusniack ist gerne für Sie da!
Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrung zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre
Einkommensteuererklärung
bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen.
Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.
Beratungsstelle:
Gebhardtstr. 3, 90762 Fürth
Telefon: 0911 / 69 08 93 65
Bei Bedarf Hausbesuch !
Kostenloses Info-Tel.: 08 00-1 81 76 16,
E-Mail: info@vlh.de, Internet: www.vlh.de

Fürther Sportschau

Die besten Nachwuchsgolfer haben bei der Bayerischen Meisterschaft teilgenommen. Bei den jüngsten Teilnehmern in der „Altersklasse 12“ siegte **Tobias Rothe** vom 1. Golf Club Fürth mit sechs Schlägen Vorsprung.

Bei den Tischtennis-Europameisterschaften der Senioren in Tschechien holte **Kurt Troßmann** von der DJK mit seinem Doppelpartner aus Baden Württemberg die Bronzemedaille.

Sportangebote

Babyturnen für Ein- bis Dreijährige (Eltern-Kind-Turnen), Veranstalter: Turnabteilung SpVgg Greuther Fürth, ab **Mittwoch, 14. September, 15.30 bis 16.15 Uhr,** oder ab **Montag, 19. September, 15.30 bis 16.15 Uhr,** Sportzentrum Kleeblatt, Kronacher Straße 140.

Nähere Infos unter Telefon 75 71 18 oder www.greuther-fuerth.de/turnen.

Premiere für den Hochhauslauf

Laufspaß im Treppenhaus – Erlös für einen guten Zweck

Der Fahrstuhl ist tabu, wenn am **Samstag, 17. September**, der erste Hochhaustreppenlauf „HARD run“, der WBG Fürth und des Laufclubs 21 Premiere feiert. Zum Auftakt sind zunächst die weniger Trainierten gefordert, ihr Gipfelstürmer-Diplom abzulegen: Zwischen 10 und 12 Uhr gilt es die 15 Stockwerke des Gebäudes zu erklimmen. Wer es bis nach ganz oben schafft, wird vor allem mit dem einzigartigen Panoramablick entschädigt. Tipps und Tricks, wie die zahlreichen Stufen richtig bezwungen werden können, geben „Treppenlaufguides“ vor Ort.

Von 13 bis 15 Uhr kämpfen dann die Läufer um den Titel „HARD Runner“. Im Haus Nummer 30 führt der Weg 15 Stockwerke nach oben ins Büro der WBG, das durchlaufen werden muss, bevor es dann im Nebenaufgang 15 Stockwerke wieder runter geht. Anschließend muss eine kleine Runde absolviert werden, dann heißt es wieder Trepp auf, Trepp ab. Ob trainierte Sportler in den zwei Stunden tatsächlich rund 20 Mal das Hochhaus erklimmen, wie es der Laufclub 21 erwartet, ist offen. Fest steht: wer diese Glanzleistung vollbringt, hat den Titel „HARD Runner“ nach 9600 Stufen und 786 Höhenmeter zu Recht verdient.

Für das leibliche Wohl und Kinderbetreuung ist gesorgt. Für die Kleinen stehen Torwand und eine Hüpfburg zum Toben bereit.

Die Startgebühr für den Profilauf beträgt zehn Euro, das Gipfelstürmer-Diplom gibt es kostenlos. Der Erlöse des „HARD Run“ kommt der Thomas Benjamin Kinle Beratungsstelle zu Gute. Informationen unter www.hardrun.de. Anmeldung per E-Mail anita@kinleanita.de.

Zweiter Fürther Firmenlauf

Der zweite Fürther Firmenlauf findet am **Donnerstag, 22. September,** im Stadtwald statt. Dabei steht weniger der Wettkampfgedanke als vielmehr der Spaß an der Bewegung und die Stärkung des Teamgeists innerhalb eines Unternehmens im Vordergrund. Prämiert werden jene Gruppen, die die meisten Teilnehmer in Relation zu ihrer Betriebsgröße motivieren können. Zu bewältigen ist ein etwa fünf Kilometer langer Rundkurs in unterschiedlichen Leistungsklassen. Das Rahmenprogramm beginnt um 16.30 Uhr. Nach einem Warm-up wird der Lauf um **17.30 Uhr** am Parkplatz oberhalb des NH Hotels Forsthaus gestartet. Die Gebühr beträgt pro Teilnehmer acht Euro bei Meldungen bis zum 31. Juli, dann zehn Euro bis zum 31. August und bis zum 11. September jeweils 14 Euro. Mit je einem Euro wird ein soziales Projekt aus der Region unterstützt. **Anmeldung** bei Finish Line, Schwabacher Straße 3, oder online unter www.firmenlauf-fuerth.de bzw. www.finish-line.de.

Kleinanzeigen

Stellenmarkt

Suche professionelle und motivierte Unterstützung bei der Telefonaquise in Teilzeit oder freiberuflich. DKV ServiceCenter Engelhard 0911-747311

TV Vach sucht dringend ÜbungsleiterInnen für Kinderturnen (6-16 Jahre). Kontakt unter Tel.: 0911-763565 bzw. 7670172

Verkäufer für Erneuerbare Energien gesucht (bis 5000€ auch im Nebenberuf mgl.) Info unter: 0800-84226742 Mo.-Fr. 08:00-12:00 Uhr oder personal@via-copia.de

Dachdeckerhelfer/Facharbeiter u. Spenglerhelfer/Facharbeiter ab sofort gesucht. Dachdeckerei Herpich, Tel.: 76 12 40

Freie Ausbildungsplätze ab 09/2011 als Dachdecker. Dachdeckerei Herpich, Tel.: 76 12 40

Immobilien biete

Wunderschöne helle, sonnige, ruhige 96 m² große 4 Zimmer-Wohnung, im 2. Obergeschoss in der Kalbsiedlung von privat zu verkaufen. Kaufpreis 149.000,- €, Tel. 0911-711984

Immobilien suche

Reihenhaus zu kaufen gesucht von seriösem Privatkäufer. Stadt Fürth oder Stadt Nürnberg. Tel. 0176 / 940 266 16 AB

Vermietungen biete

Behandlungs- und Gruppenraum in schöner Atmosphäre. Teilbelegung möglich. Info: Zentrum-Mensch Tel: 7670913

Kaufe & Verkaufe

Suche alles von SpVgg Fürth: Anstecknadeln, Wimpel, Krüge, usw. Tel.: 0170-1065087

Suche Zinnartikel, Porzellan und Antiquitäten, Silber, und Goldschmuck jeglicher Art. Zahle bar. Komme auch pers. vorbei. Tel. 0163-8510188

Kaufe alte Postkarten, Kriegsfotos, Zigaretten-Alben, Orden, Abzeichen. Privatsammler! Tel. 09102-1637

Verkaufe Elektromobil E60 mit Beiwagen & Abdeckhaube. Wenig benutzt. Neupreis: 1442,- €, Preis: 1150,- €, Tel.: 0911-7659133

Fliegengitter Aktionspreise
Werner Feinauer Meisterfachbetrieb
Rollladen · Markisen · Jalousiebau
Fensterbau · Geländer · Vordächer
Fuchsstraße 57 · 90768 Fürth/Dambach · www.feinauer-markisen.de
Tel. (0911) 723 41 06 · Fax (0911) 723 41 07 · info@feinauer-markisen.de

Energiekosten zu hoch? – die Lösung –
Wärmepumpe/Solar
bb bernd breitschuh Heizungstechnik
Zoppoter Str. 65 | 90766 Fürth | Tel.: 0911/73 67 58
bernd.breitschuh@web.de

Impressum

Herausgeber
Stadt Fürth, Bürgermeister- und Presseamt
Wasserstraße 4, 90762 Fürth
Telefon 0911/974-1204
Fax 0911/974-1205
E-Mail stadtzeitung@fuerth.de

Redaktion
Susanne Kramer, Norbert Mittelsdorf
Mitarbeit
Birgit Gaßner, Claudia Wunder,
Inge Mirwald, Alexandra Meisel

Auflage
65.500, Verteilung an alle Haushalte der Stadt Fürth

Erscheinungsweise
23 x jährlich, 14-tägig mittwochs

Druck
Presse Druck Oberfranken GmbH & Co.KG
Gutenbergstraße 1, 96050 Bamberg

Verteiler
Direktwerbung Franken, Tel.: 969 81 10

Layout und Anzeigen
Scharvogel Grafikdesign
Benno-Strauß-Straße 5
90763 Fürth
Telefon 0911 - 21 79 78 40
Fax 0911 - 52 19 26 07
E-Mail info@stadtzeitung-fuerth.de
Web www.stadtzeitung-fuerth.de

Sport

Nordic Walking Kurse/Lauftreffs, Kochkurse für Kinder, Molekularküche, www.anmeldung-linda-grandpair.de

Nordic Walking. Gesündestes Ganzkörpertraining in freier Natur. Ab Freit., 22.07., 16 Uhr, Fürther Stadtwald. Turnabt. SpVgg Greuther Fürth, Tel. 75 71 18

Damen-Fitness. Aktivtraining für Ausdauer, Kraft, Kondition und Figurverbesserung. Ab Mi., 14.09., 20 Uhr, mit Sportphysio-therapeuten. Pestalozzi-Turnhalle. Turnabt. SpVgg Greuther Fürth, Tel. 75 71 18

Qigong/TaiChi. Neue Energie, Kraft, Vitalität zur Steigerung der Lebensqualität. Qigong ab Di., 20.09., 10 Uhr, Sportzentrum. TaiChi ab Do., 15.09., 20.10 Uhr, Gemeindesaal St. Martin, Hochstr. 12. Turnabt. SpVgg Greuthher Fürth, Tel. 75 71 18

Nordic Fitness Compact Kurs, Einsteiger für effektives Nordic Walking, Start 3. Aug.11 !, 3 x 120 min, Dieter Dannhorn - Fitnesstrainer u. Nordic Walking Spezialist, Anmeldung www.vhs-fuerth.de, 0911/974-1700

Gesundheit und Wellness

„Probiotisches Joghurt" selbstgemacht. Tel: 01577- 4711123

Cellulite? Reiterhosen? Schwangerschaftsstreifen? Beauty Lounge-Exclusive Cosmetics, Tel: 0172/ 167 66 66 , www.mybeauty-lounge.de

Medizinische Fußpflege. Nur Hausbesuche. Tel.: 0911-7908855

Familien- & Organisationsaufstellungen in Gruppen und in Einzelsitzungen. Info & Anmeldung Tel. 0911-9790337 oder www.heilende-lebenspraxis.de

Gestylt von Kopf bis Fuß im Studio RELAX. 0911/7567166 www.studiorelax-kunze.de

Schöne Füße für den Sommer erhalten Sie im Studio RELAX! Tel. 0911/7567166

Gepflegte Haut für Mann und Frau Wo? Studio RELAX, Schäßburger Str. 23, 0911/7567166

Systemische Familienaufstellung. Ausbildung in 10 WE-Modulen. www.zentrum-s.de Tel.7670913

Systemische Familienaufstellung jeden 1. Samstag im Monat. www.zentrum-s.de Tel.7670913

Ihre mobile Friseurin mit Herz: Martina Fleischmann! Nur Hausbesuche. Tel.: 0911 - 13 00 832

Wellcur-CavitationBodyforming, Fett weg mit Ultraschall und Hyaluron-Gesichtsbehandlung. Neu jetzt auch in Fürth-Vach, Sandleithe 10 - 0151-26388627, fuerth-wellcur@online.de

Verschiedenes

Kindergeburtstag kreativ + mit viel Spaß feiern im Keramikmalstudio. Color me. Tel. 0911/ 2851636, www.colorme-keramik-malen.de

Vacher Mobildisco bringt seit 1995 Hits, von Oldies – aktuell, mit Lichteffekten, für jeden Anlass. Neu ab Juli: weiße Hochzeitstauben, Tel:0911/765091

T1 Tonstudio & Production. Neu in Fürth! Modernste Ausstattung, fachliche Kompetenz und faire Preise. Info unter Tel. 0172-8555052

Jahreshauptversammlung von Rettet Fürberg e.V. am Donnerstag, 21.07.2011 um 19.30 Uhr im „Kirschbaum" in Unterfürberg, mit u.a. Baureferent Herr Krauße. Herzliche Einladung an alle Mitglieder und Interessierte. Themen u.a.: Baugebiet Oberfürberg Nord, Reichsbodenfeld. Näheres unter www.rettet-fuerberg.de

Veranstaltungen

Kostenfreie GESPRÄCHSRUNDE Thema „GOTT IN IHREM ALLTAG ERFAHREN. Am 02.08.2011 von 19:30 bis 21:00 Uhr im Eckankar-Center, Regensburgerstr. 20, 90478 Nürnberg..

Geschäftsverbindungen

Ihre Malerei Weissenborn. Gut, gründlich, tüchtig. Tel.: 771813

Geschäftsempfehlungen

Gartenbau- und Pflegebetrieb, Pflasterarbeiten, Hecken- und Strauchschnitt, Baumschnitt und Fällarbeiten. Jörg Morawski, www.gartenpflege-morawski.de, Tel.: 77 13 14

Der Hutladen Fürth, Nürnberger Str. 43 hat für Sie geöffnet! Di, Mi. u. Do. von 10 - 18 Uhr und nach telef. Vereinbarung. Tel. 0175 / 742 34 68, www.der-hutladen-fuerth.de

Gute Dinge: Baby & Kleinkind verbunden mit Gutem Rat für Eltern und Großeltern! Gustavstr. 56, Fürth Altstadt. 0911 8015766 od. 0170 8632032. www.wundervoller-start.de

Grabpflege - und Neuanlage vom Gärtnermeister. Zuverlässig, gut und günstig. Sowie Gartenplanung, Gartenanlage und Gartenpflege aller Art (Rasen mähen, Hecke schneiden etc.) Gartenbau Kuhmann Tel: 0911/97 79 83 61, 0177/51 16 809, steffen.kuhmann@freenet.de

Übernehme Schreibarbeiten. Tel.: 01577/3849291

Sie brauchen Hilfe? Hausordnung; Renovieren: Malen, Tapezieren, Verputz u. Maurerarbeiten, Verlegen von Terrassen, Gehwegen, Laminat. Zuverl. u. preiswert. Gartenarbeiten aller Art, schneide Bäume, Sträucher u. Hecken. Tel. 46 93 94, Mobil (0170) 1734404

Direkt an der Südwesttangente, Ausfahrt Fürth/ Oberfürberg

Flamme®
KÜCHEN + MÖBEL

Hardstr. 80 · 90766 Fürth • Tel.: 09 11 / 7 59 09-0
www.meeehr.com • info@meeehr.com

Mo.- Fr.: 10.00 - 19.00 Uhr • Sa.: 10.00 - 18.00 Uhr